



Statistische Berichte



Kennziffer: K VIII 1 - 2j/2021

August 2023

Die Pflegeeinrichtungen in Hessen am 15. Dezember 2021

Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden

Impressum

Dienstgebäude: Rheinstraße 35/37, 65185 Wiesbaden
Briefadresse: 65175 Wiesbaden

Kontakt für Fragen und Anregungen zu diesem Bericht

Herr Seese 0611 3802-207
E-Mail pfllege@statistik.hessen.de
Telefax 0611 3802-297
Internet <https://statistik.hessen.de>

Copyright

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2023
Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind abrufbar unter:
<https://statistik.hessen.de/ueber-uns/datenanfragen-und-services>

Zeichenerklärungen

- = genau Null (nichts vorhanden) bzw. keine Veränderung eingetreten
- 0 = Zahlenwert ungleich Null, Betrag jedoch kleiner als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle
- = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- ... = Zahlenwert lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
- () = Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert statistisch unsicher ist
- / = keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
- x = Tabellenfeld gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
(oder bei Veränderungsdaten ist die Ausgangszahl kleiner als 100)
- D = Durchschnitt
- s = geschätzte Zahl
- p = vorläufige Zahl
- r = berichtigte Zahl

Aus Gründen der Übersichtlichkeit sind nur negative Veränderungsdaten und Salden mit einem Vorzeichen versehen. Positive Veränderungsdaten und Salden sind ohne Vorzeichen.
Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsumme auf- bzw. abgerundet worden.
Das Ergebnis der Summierung der Einzelzahlen kann deshalb geringfügig von der Endsumme abweichen.

Inhalt

	Seite
Vorbemerkungen	3
Definitionen ausgewählter Begriffe	4
Grafiken	
1. Ambulante Dienste in Hessen am 15.12.2021 nach Trägern	10
2. Stationäre Pflegeheime in Hessen am 15.12.2021 nach Trägern	10
3. Stationäre Pflegeheime in Hessen am 15.12.2021 nach der Art des Pflegeheims	10
4. Pflegebedürftige in hessischen ambulanten Diensten am 15.12.2021 nach Altersgruppen und Geschlecht	11
5. Pflegebedürftige in hessischen stationären Pflegeheimen am 15.12.2021 nach Altersgruppen und Geschlecht	11
6. Personal in hessischen ambulanten Diensten am 15.12.2021 nach Geschlecht in einzelnen Tätigkeitsbereichen	12
7. Personal in hessischen stationären Pflegeheimen am 15.12.2021 nach Geschlecht in einzelnen Tätigkeitsbereichen	12
Tabellen:	
A. Ambulante Dienste	
1. Ausgewählte Daten für Pflege- und Betreuungsdienste in Hessen 2013, 2015, 2017, 2019 und 2021	15
2. Ausgewählte Daten für Pflege- und Betreuungsdienste in Hessen am 15.12.2021 nach Verwaltungsbezirken	16
3. Pflege- und Betreuungsdienste in Hessen am 15.12.2021 nach Organisationsform und Träger der Einrichtungen	18
4. Pflege- und Betreuungsdienste in Hessen am 15.12.2021 nach Zahl der Pflegebedürftigen und Trägern	19
5. Personal in hessischen Pflege- und Betreuungsdiensten am 15.12.2021 nach Berufsabschluss, Tätigkeitsbereich und Geschlecht	
a) Insgesamt	20
b) Weiblich	21
c) Männlich	22
6. Pflegebedürftige in hessischen Pflege- und Betreuungsdiensten am 15.12.2021 nach Altersgruppen, Geschlecht und Pflegegraden	23
B. Stationäre Pflegeheime	
1. Ausgewählte Daten für Pflegeheime in Hessen 2013, 2015, 2017, 2019 und 2021	27
2. Ausgewählte Daten für Pflegeheime in Hessen am 15.12.2021 nach Verwaltungsbezirken	28
3. Pflegeheime in Hessen am 15.12.2021 nach Angebotsart und Träger der Einrichtungen	30
4. Verfügbare Plätze in hessischen Pflegeheimen am 15.12.2021 nach Art der Plätze und Angebot der Einrichtung	32
5. Pflegeheime in Hessen am 15.12.2021 nach Träger der Einrichtungen und Organisationsform	34
6. Pflegeheime in Hessen am 15.12.2021 nach Zahl der Pflegebedürftigen und Trägern	35
7. Pflegeheime in Hessen am 15.12.2021 nach Zahl der verfügbaren Plätze und Trägern	36

Inhalt

	Seite
8. Pflegeheime in Hessen am 15.12.2021 nach Zahl der verfügbaren Plätze und Angebot der Einrichtung	37
9. Pflegeheime in Hessen am 15.12.2021 nach Höhe der Vergütung, Art der Pflegeleistung und Pflegegraden	38
10. Personal in hessischen Pflegeheimen am 15.12.2021 nach Berufsabschluss, Tätigkeitsbereich und Geschlecht	
a) Insgesamt	40
b) Weiblich	42
c) Männlich	44
11. Pflegebedürftige in hessischen Pflegeheimen am 15.12.2021 nach Altersgruppen, Art der Pflegeleistung, Pflegegraden und Geschlecht	
a) Insgesamt	46
b) Weiblich	48
c) Männlich	50
12. Pflegeversicherung	
1. Ausgewählte Daten für Leistungsempfängerinnen und Leistungsempfänger in Hessen 2013, 2015, 2017, 2019 und 2021	53
2. Ausgewählte Daten für Leistungsempfängerinnen und Leistungsempfänger in Hessen am 15.12.2021 nach Verwaltungsbezirken	54
3. Leistungsempfängerinnen und Leistungsempfänger in Hessen am 15.12.2021 nach Altersgruppen, Art der Pflegeleistung und Pflegegraden	55
4. Pflegegeldempfängerinnen und Pflegegeldempfänger in Hessen am 31.12.2021 nach Altersgruppen, Leistungsträgern und Pflegegraden	59
5. Pflegegeldempfängerinnen und Pflegegeldempfänger am 31.12.2021 nach Altersgruppen, Pflegegraden und Art der Pflegeleistung	62

Vorbemerkungen

Die Pflegestatistik wurde erstmals zum 15. Dezember 1999 als Bundesstatistik mit Auskunftspflicht durchgeführt. Rechtsgrundlage für die zweijährliche Erhebung dieser Daten ist die Verordnung zur Durchführung einer Bundesstatistik über Pflegeeinrichtungen sowie über die häusliche Pflege, Pflegestatistik-Verordnung (PflegeStatV) vom 24. November 1999 (BGBl. I S. 2282), geändert durch Artikel 15 des Gesetzes vom 23. Dezember 2016 (BGBl. I S. 3191) in Verbindung mit § 109 Abs. 1 Sozialgesetzbuch (SGB) Elftes Buch (XI) — Soziale Pflegeversicherung — (Artikel 1 des Gesetzes vom 26. Mai 1994, BGBl. I S. 1014, 1015, 2797), in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke - Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 20. Oktober 2016 (BGBl. I S. 2394) in der geltenden Fassung. Es handelt sich um eine zweijährliche Bestandserhebung (Vollerhebung) der ambulanten Pflegeeinrichtungen (Pflege- und Betreuungsdienste), der teil- und vollstationären Pflegeeinrichtungen (Pflegeheime), mit denen ein Versorgungsvertrag nach SGB XI (zugelassene Pflegeeinrichtungen) besteht, sowie der Pflegegeldleistungen.

Erhebungsmerkmale für die Pflegeeinrichtungen sind

Art der Pflegeeinrichtung und der Trägerschaft, in der Pflegeeinrichtung tätige Personen nach Geschlecht, Geburtsjahr, Beschäftigungsverhältnis, Tätigkeitsbereich (einschließlich Beschäftigungsumfang in der Pflege) und Berufsabschluss und zusätzlich bei Auszubildenden und Umschülern Art der Ausbildung und Ausbildungsjahr, Zahl und Art der Pflegeplätze, betreute Pflegebedürftige nach Geschlecht, Geburtsjahr, Grad der Pflegebedürftigkeit, bei stationär betreuten Pflegebedürftigen auch die Art der in Anspruch genommenen Pflegeleistung, bei ambulant betreuten Pflegebedürftigen die Postleitzahl des Wohnorts sowie bei vollstationär betreuten Pflegebedürftigen die Postleitzahl des Wohnorts vor Einzug in das Pflegeheim, an die Pflegeeinrichtung nach Art und Höhe der Pflegeleistung zu zahlende Entgelte für allgemeine Pflegeleistungen nach Pflegegraden und Unterkunft und Verpflegung.

Zum Stichtag 31 Dezember wird vom Statistischen Bundesamt die Bundesstatistik über die Empfängerinnen und Empfänger von Pflegegeldleistungen durchgeführt. Die Meldungen der Spitzenverbände der Pflegekassen stellt das Statistische Bundesamt den Ländern zur Verfügung. Erfragt werden Art des Leistungsträgers und des privaten Versicherungsunternehmens und die Empfänger von Pflegegeldleistungen nach § 37 oder § 38 des Elften Buches Sozialgesetzbuch sowie Empfänger von Leistungen der nach Landesrecht anerkannten Angebote zur Unterstützung im Alltag im Sinne des § 45a des Elften Buches Sozialgesetzbuch, die dem Pflegegrad 1 zugeordnet sind, und Pflegebedürftige mit Pflegegrad 1, die keine Leistungen der Pflegeversicherung im Kostenerstattungsverfahren nach § 45b des Elften Buches Sozialgesetzbuch in Anspruch nehmen, nach Geschlecht, Geburtsjahr, Postleitzahl des Wohnortes und Grad der Pflegebedürftigkeit.

Der vorliegende Statistische Bericht enthält ausgewählte Daten für ambulante Pflegeeinrichtungen (Pflegedienste), Teil A, Angaben über stationäre Pflegeeinrichtungen (Pflegeheime) in Hessen, Teil B und Daten zur Pflegestatistik über die Pflegeversicherung, Teil C.

Erhebungsbereich

Die Erhebung erstreckt sich auf alle ambulante Pflegeeinrichtungen (Pflege- und Betreuungsdienste) sowie auf alle teil- und vollstationäre Pflegeeinrichtungen (Pflegeheime), mit denen ein Versorgungsvertrag nach SGB XI, zugelassene Pflegeeinrichtungen, besteht. Für die Pflegestatistik ist ausschließlich der Leistungsbereich des SGB XI relevant, generell also nur das Personal, das diese Leistungen erbringt, und nur die Pflegebedürftigen, die Leistungen auf Grund des SGB XI erhalten.

Ausgenommen sind Dienste ohne Versorgungsvertrag, die etwa nur für das Essen sorgen oder nur die Reinigungsarbeiten vornehmen sowie Krankenhäuser oder stationäre Einrichtungen, in denen die medizinische Vorsorge oder Rehabilitation, die berufliche oder soziale Eingliederung, die schulische Ausbildung oder die Erziehung Kranker oder Behinderter im Vordergrund des Zweckes der Einrichtung stehen; sie sind nach § 71 Abs. 4 SGB XI keine Pflegeeinrichtungen. Weiterhin ausgenommen sind Pflegekräfte, die auf Grund eines Vertrages mit einer Pflegekasse oder als angestellte Mitarbeiter/-innen Pflegebedürftige versorgen.

Definitionen ausgewählter Begriffe

Ambulante Pflegeeinrichtungen

Ambulante Pflegeeinrichtungen (Pflegedienste, Betreuungsdienste) im Sinne dieser Erhebung sind Einrichtungen

- die selbstständig wirtschaften,
selbstständig wirtschaftend ist ein Pflegedienst, wenn er Pflegebedürftige im Sinne des SGB XI entweder ausschließlich oder betriebswirtschaftlich und organisatorisch getrennt von den übrigen Leistungsangeboten pflegerisch versorgt,
- die unter ständiger Verantwortung einer ausgebildeten Pflegefachkraft Pflegebedürftige in ihrer Wohnung mit Leistungen der häuslichen Pflegehilfe (im Sinne des § 36 SGB XI) versorgen,
Wohnung in diesem Sinne kann auch ein fremder Haushalt, ein Altersheim oder ein Altenwohnheim sein, in dem ambulant Pflegebedürftige nicht nur vorübergehend leben. Es ist dabei unerheblich, ob der Pflegebedürftige die Haushaltsführung eigenverantwortlich regeln kann oder nicht. Ebenso zählen dazu Heime für Behinderte oder gleichwertige Einrichtungen. Pflegeheime nach dem SGB XI können eine solche Wohnung jedoch nicht darstellen, da hier Pflegebedürftige nicht ambulant, sondern stationär behandelt werden,
- die durch Versorgungsvertrag nach § 72 SGB XI zur ambulanten Pflege zugelassen sind oder Bestandsschutz nach § 73 Abs. 3 und 4 SGB XI genießen und danach als zugelassen gelten.

Einzubeziehen sind ab 2019 auch zugelassene ambulante Betreuungsdienste nach § 71 Absatz 1a SGB XI. Ambulante Betreuungsdienste erbringen für Pflegebedürftige dauerhaft pflegerische Betreuungsmaßnahmen und Hilfen bei der Haushaltsführung (§ 71 Absatz 1a SGB XI). Sie erbringen keine körperbezogene Pflege nach § 36 SGB XI. Für sie sind die Vorschriften des SGB XI, die für Pflegedienste gelten, entsprechend anzuwenden, soweit keine davon abweichende Regelung bestimmt ist.

Voll- und teilstationäre Pflegeeinrichtungen (Pflegeheime)

Hierunter fallen alle Einrichtungen

- die selbstständig wirtschaften,
selbstständig wirtschaftend ist ein Pflegeheim, wenn es Pflegebedürftige im Sinne des SGB XI entweder ausschließlich oder betriebswirtschaftlich und organisatorisch getrennt von den übrigen Leistungsangeboten pflegerisch versorgt,
- in denen Pflegebedürftige unter ständiger Verantwortung einer ausgebildeten Pflegefachkraft gepflegt werden und ganztätig (vollstationär) und/oder nur tagsüber oder nur nachts (teilstationär) untergebracht und verpflegt werden können,
- die durch Versorgungsvertrag nach § 72 SGB XI zur voll-, teilstationären Pflege und/oder Kurzzeitpflege zugelassen sind oder Bestandsschutz nach § 73 Abs. 3 und 4 SGB XI genießen und danach als zugelassen gelten.

Eingliedrige Pflegeeinrichtungen

Eingliedrige Pflegeeinrichtungen leisten ausschließlich ambulante **oder** ausschließlich stationäre Pflege nach dem SGB XI.

Mehrgliedrige Pflegeeinrichtungen

Mehrgliedrige Pflegeeinrichtungen leisten **sowohl** ambulante **als auch** teil- und/oder vollstationäre Pflege nach dem SGB XI.

Mischeinrichtungen

Mischeinrichtungen bieten neben Leistungen nach dem SGB XI auch Leistungen auf Grund anderer Rechtsgrundlagen an, beispielsweise nach SGB V.

Art des Pflege- bzw. Betreuungsdienstes

Ambulante Betreuungsdienste erbringen für Pflegebedürftige dauerhaft pflegerische Betreuungsmaßnahmen und Hilfen bei der Haushaltsführung (§ 71 Absatz 1a SGB XI). Sie erbringen keine körperbezogene Pflege nach § 36 SGB XI. Im Sinne des SGB XI sind ambulante Pflegeeinrichtungen (Pflegedienste) selbstständig wirtschaftende Einrichtungen, die unter ständiger Verantwortung einer ausgebildeten Pflegefachkraft Pflegebedürftige in ihrer Wohnung mit Leistungen der häuslichen Pflegehilfe (im Sinne des § 36 SGB XI) versorgen (§ 71 Absatz 1 SGB XI).

Art des Pflegeheimes

- Art des Pflegeheimes nach der überwiegenden Personengruppe: Hier wird angegeben, welche Gruppe von Pflegebedürftigen überwiegend in den Einrichtungen versorgt werden.
 - ◆ *Pflegeheime für ältere Menschen*: Hier bilden Männer und Frauen über 65 Jahre die größte Personengruppe der Pflegebedürftigen.
 - ◆ *Pflegeheime für Behinderte*: Diese Einrichtungen betreuen behinderte Menschen unabhängig von ihrem Alter.
 - ◆ *Pflegeheime für psychisch Kranke*: Bei den Pflegeheimen für psychisch Kranke sind auch die gerontopsychiatrischen Einrichtungen berücksichtigt. Auch hier werden die Pflegebedürftigen unabhängig von Ihrem Alter betreut.
 - ◆ *Pflegeheime für Schwerkranke und Sterbende*: Zu diesen Einrichtungen gehören Hospize, Einrichtungen für Wachkomapatienten und Palliativstationen.
- Art des Pflegeheimes nach organisatorischen Einheiten: Je nach Versorgungsvertrag kann ein Pflegeheim mehrere Pflegearten anbieten.
 - ◆ *Vollstationäre Dauerpflege nach SGB XI*
 - ◆ *Kurzzeitpflege*: Kurzzeitpflege wird als organisatorische Einheit nur gezählt, wenn sie ausschließlich oder als Teil einer ein- bzw. mehrgliedrigen Einrichtung zum Zweck der Kurzzeitpflege dient.
 - ◆ *Tagespflege nach SGB XI*
 - ◆ *Nachtpflege nach SGB XI*

Mehrgliedrige Pflegeheime sind, im Gegensatz zu den eingliedrigen Pflegeheimen, Einrichtungen mit einem ambulanten Pflegedienst mit Leistungen nach SGB XI.

Zahl der verfügbaren Plätze

Als verfügbare Plätze zählen die am Stichtag zugelassenen und tatsächlich verfügbaren Pflegeplätze, die von dem Pflegeheim gemäß Versorgungsvertrag nach SGB XI vorgehalten werden, unabhängig von den derzeit belegten Plätzen. Dabei sind die Pflegeplätze den verschiedenen Pflegearten wie Dauerpflege, Kurzzeit-, Tages- oder Nachtpflege zugeordnet.

Unter Kurzzeitpflege werden nur die dauerhaft ausschließlich für Zwecke der Kurzzeitpflege vorgehaltenen Plätze angegeben. Zusätzlich wird noch die Zahl der vollstationären Dauerpflegeplätze erfasst, die kurzfristig flexibel für die Kurzzeitpflege genutzt werden können, so genannte „eingestreute“ Betten. Diese Plätze sind in der Zahl der verfügbaren Dauerpflegeplätze enthalten.

Vergütung

Die Angaben der zum Stichtag 15. Dezember gültigen Entgelte für

- Pflegeleistungen sowie für Betreuung und (soweit kein Anspruch auf Krankenpflege nach § 37 SGB V besteht) medizinische Behandlungspflege (Pfleagesätze gemäß § 84 Absatz 1 SGB XI). Dies beinhaltet auch die berücksichtigungsfähige Ausbildungsvergütung bzw. Ausbildungsumlage nach § 82a SGB XI.
- Unterkunft und Verpflegung

entsprechend den Pflegesatzvereinbarungen ohne Zusatzleistungen (§ 88 SGB XI) und ohne den gesondert berechenbaren Investitionsaufwendungen (§ 82 Abs. 3 SGB XI).

Bei der Tages- und Nachtpflege wird der Pflegesatz für die Pflege eines ganzen Tages bzw. einer ganzen Nacht angegeben.

Art des Trägers

- Öffentliche Träger:
 - ◆ *Kommunaler Träger:* Einrichtungen, die von kommunalen Trägern unabhängig von ihrer Betriebsart unterhalten werden. Hierzu gehören kommunale Betriebe in privater Rechtsform (z. B. GmbH, Stiftung), kommunale Eigenbetriebe sowie Regiebetriebe der kommunalen Verwaltung.
 - ◆ *Sonstige öffentliche Träger:* Hierzu zählen z. B. der Bund, ein Land, ein höherer Kommunalverband oder eine Stiftung des öffentlichen Rechts.
- Freigemeinnützige Träger:
 - ◆ *Träger der freien Wohlfahrtspflege:* Hierzu gehören Arbeiterwohlfahrt, Deutscher Caritasverband, Deutscher Paritätischer Wohlfahrtsverband, Deutsches Rotes Kreuz, Diakonisches Werk der EKD, Zentralwohlfahrtsstelle der Juden in Deutschland sowie Organisationen, die den Verbänden der freien Wohlfahrtspflege angeschlossen sind, z. B. Landesverbände oder örtliche Verbände.
 - ◆ *Sonstiger gemeinnütziger Träger:* Hierzu gehören die gemeinnützigen Träger, die keinem der sechs Spitzenverbände angeschlossen sind, auch die Religionsgemeinschaften des öffentlichen Rechts, die nicht den o. g. Verbänden zugeordnet wurden. Gemeinnützige Träger (zumeist in der Rechtsform des eingetragenen Vereins, der Stiftung oder gemeinnützigen GmbH) sind steuerbegünstigt und daher nach §§ 51 ff. Abgabenordnung durch das Finanzamt anerkannt.
- Private Träger: Einrichtungen, die von privatgewerblichen Trägern unterhalten werden.

Bei Einrichtungen mit unterschiedlichen Trägern wird der Träger angegeben, der überwiegend beteiligt ist.

Personalbestand am 15. Dezember

Zum Personalbestand einer Pflegeeinrichtung gehören alle, die dort beschäftigt sind, die also in einem Arbeitsverhältnis zur Pflegeeinrichtung stehen und teilweise oder ausschließlich Leistungen nach SGB XI erbringen.

Beschäftigungsverhältnis

- Vollzeitbeschäftigte: Als Vollzeitbeschäftigte werden Personen gezählt, deren Arbeitszeit in der Regel der betriebsüblichen Arbeitszeit entspricht.
- Teilzeitbeschäftigte: Teilzeitbeschäftigte sind Personen, in deren Arbeitsvertrag nur eine kürzere als die betriebsübliche Wochenarbeitszeit vorgesehen ist. Dabei wird differenziert, ob die Person
 - ◆ über 50 % der betriebsüblichen Wochenarbeitszeit beschäftigt, aber nicht geringfügig beschäftigt (450 Euro-Job) ist,
 - ◆ 50 % oder weniger, aber **nicht** geringfügig beschäftigt (450-Euro-Job) ist,
 - ◆ geringfügig beschäftigt ist (450-Euro-Job). Eine geringfügige Beschäftigung liegt vor, wenn das Arbeitsentgelt aus dieser Beschäftigung regelmäßig im Monat 450 Euro nicht übersteigt.
- Auszubildende und (Um-) Schülerinnen und (Um-)Schüler.
 - Es werden Auszubildende und (Um-)Schülerinnen und Schüler erfasst, die zum 15. Dezember in der Pflegeeinrichtung beschäftigt sind, die also in einem beruflichen Ausbildungsverhältnis zur Einrichtung stehen und teilweise oder ausschließlich Leistungen nach SGB XI erbringen. Dies schließt auch Personen ein, die in diesem Rahmen umgeschult werden. Auszubildende, die mit der Einrichtung ein durch Berufsausbildungsvertrag begründetes Berufsausbildungsverhältnis in den Bereichen Hauswirtschaft, Verwaltung und Haustechnik geschlossen haben.
 - Personen, die in der Einrichtung ausgebildet werden und dort parallel (z. B. berufsbegleitende Ausbildung in der Einrichtung) vollzeit- bzw. teilzeitbeschäftigt sind, werden – für Zwecke der Statistik – als Auszubildende bzw. (Um-)Schülerinnen und Schüler nachgewiesen. Zu den Praktika außerhalb einer Ausbildung gehören zum Beispiel Vorpraktika, die vor Beginn der Ausbildung in der Einrichtung absolviert werden, Praktika zur allgemeinen Berufsorientierung z. B. von Schülerinnen und Schülern allgemeinbildender Schulen oder auch Praktika im Rahmen eines Studiums

Arbeitsanteil für die Einrichtung nach SGB XI

Der Arbeitsanteil gibt an, in welchem Maß die Beschäftigten der Einrichtungen, gerechnet auf ihre Gesamtarbeitszeit, dafür eingesetzt werden, Leistungen nach dem Pflegeversicherungsgesetz (SGB XI) zu erbringen. Bei 100 % Beschäftigungsumfang werden also ausschließlich Leistungen nach SGB XI erbracht. Bei allen anderen Anteilen werden von diesen Beschäftigten auch andere Arbeitsbereiche, z. B. häusliche Krankenpflege nach dem SGB V oder Hilfe zur Pflege nach SGB XII, betreut.

Überwiegender Tätigkeitsbereich

Für jede für die Einrichtung arbeitende Person nach SGB XI wurde eine Zuordnung des überwiegenden Tätigkeitsbereichs in der Pflegeeinrichtung getroffen. Der Begriff „überwiegender Tätigkeitsbereich“ meint dabei den Arbeitsbereich, für den die meiste Stundenzahl der Arbeitszeit geleistet wird.

Ambulante Pflegeeinrichtungen

Zu den einzelnen Arbeitsbereichen der ambulanten Pflegeeinrichtungen gehören:

- Die **Pflegedienstleitung** umfasst die Wahrnehmung von Aufgaben, die mit der Übernahme der pflegerischen Gesamtverantwortung in einer Pflegeeinrichtung zwingend verbunden sind.
- **Körperbezogene Pflege** erfolgt insbesondere im Bereich der Mobilität (Positionswechsel im Bett, Halten einer stabilen Sitzposition, Umsetzen, Fortbewegen im Wohnbereich sowie bei der Selbstversorgung (z.B. Waschen, Duschen und Baden, An- und Auskleiden, Toilettenbenutzung, Nutzung eines Toilettenstuhls).
- **Pflegerische Betreuung:** Pflegerische Betreuungsmaßnahmen umfassen Unterstützungsleistungen zur Bewältigung und Gestaltung des alltäglichen Lebens im häuslichen Umfeld, insbesondere bei der Bewältigung psychosozialer Problemlagen oder von Gefährdungen, bei der Orientierung, Tagesstrukturierung, bei der Kommunikation, Aufrechterhaltung sozialer Kontakte und bei bedürfnisgerechten Beschäftigungen sowie durch Maßnahmen zur kognitiven Aktivierung (§ 36 Abs. 2 Satz 3 SGB XI).
- Die **Hilfe bei der Haushaltsführung** umfasst z.B. Einkaufen für den täglichen Bedarf, Zubereitung einfacher Mahlzeiten, Aufräum- und Reinigungsarbeiten einschl. Wäschepflege, Nutzung von Dienstleitungen oder Umgang mit finanziellen und Behördenangelegenheiten (§ 18a Abs. 5a SGB XI).
- **Verwaltung, Geschäftsführung:** Hier sind die Personen ausgewiesen, die — mit Ausnahme der Verantwortung für den Pflegebereich — überwiegend die kaufmännischen, planerischen und organisatorischen Aufgaben der Pflegeeinrichtung wahrnehmen.
- **Sonstiger Bereich:** Hierzu zählen alle diejenigen Tätigkeiten, die keiner anderen Kategorie zugeordnet werden können (z. B. Personen, die überwiegend haustechnische Arbeiten ausüben).

Stationäre Pflegeheime

Für die einzelnen Arbeitsbereiche der teil- und vollstationären Pflegeheime gelten folgende Definitionen:

- **Körperbezogene Pflege** erfolgt insbesondere im Bereich der Mobilität (Positionswechsel im Bett, Halten einer stabilen Sitzposition, Umsetzen, Fortbewegen im Wohnbereich sowie bei der Selbstversorgung (z.B. Waschen, Duschen und Baden, An- und Auskleiden, Toilettenbenutzung, Nutzung eines Toilettenstuhls).
- **Zusätzliches Pflegepersonal** (§ 8 Absatz 6 SGB XI) zur Unterstützung der Leistungserbringung insbesondere im Bereich der medizinischen Behandlungspflege. Das zusätzliche Pflegepersonal ist zur Erbringung aller vollstationären Pflegeleistungen vorgesehen.
- **Betreuung** umfasst Unterstützungsleistungen zur Bewältigung und Gestaltung des alltäglichen Lebens, insbesondere bei der Bewältigung psychosozialer Problemlagen oder von Gefährdungen, bei der Orientierung, Tagesstrukturierung, bei der Kommunikation, Aufrechterhaltung sozialer Kontakte und bei bedürfnisgerechten Beschäftigungen sowie durch Maßnahmen zur kognitiven Aktivierung.
- **Zusätzliche Betreuung** und Aktivierung (§ 43b SGB XI) der Pflegebedürftigen durch zusätzliches Betreuungspersonal, die über die – nach Art und Schwere der Pflegebedürftigkeit – notwendige Versorgung hinausgeht.
- Zur **Hauswirtschaft** zählen z. B. Reinigungsarbeiten oder die Vorbereitung von Mahlzeiten.

- Der **haustechnische Bereich** umfasst Hausmeistertätigkeiten oder Garten- bzw. Reparaturarbeiten.
- **Verwaltung, Geschäftsführung:** Hier sind die Personen ausgewiesen, die — mit Ausnahme der Verantwortung für den Pflegebereich — überwiegend die kaufmännischen, planerischen und organisatorischen Aufgaben der Pflegeeinrichtung wahrnehmen.
- **Sonstiger Bereich:** Hierzu zählen alle diejenigen Tätigkeiten, die keiner anderen Kategorie zugeordnet werden können (z. B. Pfortnerdienst).

Berufsabschluss

Für jede beschäftigte Person wird ein Berufsabschluss ausgewiesen. Wenn Beschäftigte über mehrere Berufsabschlüsse verfügen, wird die höchste (im Zweifelsfall: die letzte) pflegerelevante Qualifikation angegeben.

Pflegebedürftige am 15. Dezember

Ambulante Pflegeeinrichtungen

In die Erhebung sind nur diejenigen von ihrem Pflege-/Betreuungsdienst ambulant versorgten Personen einbezogen, die Pflegesachleistungen (einschließlich pflegerische Betreuungsmaßnahmen und Hilfen bei der Haushaltsführung sowie häusliche Pflege bei Verhinderung der Pflegeperson) nach dem SGB XI erhalten und mit denen am 15. Dezember des Berichtsjahres ein Pflegevertrag (§ 120 SGB XI) hierüber bestand. Einbezogen sind entsprechend auch Personen mit dem Pflegegrad 1, die Leistungen der ambulanten Pflege-/Betreuungsdienste im Sinne des § 36 SGB XI erhalten (Leistung bzw. Entlastungsbetrag nach § 45b Absatz 1 Satz 3 Nummer 3 SGB XI).

Stationäre Pflegeheime

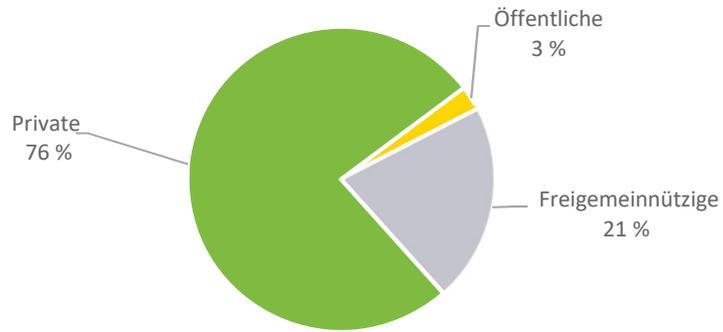
In die Erhebung sind die stationär versorgten Personen einbezogen, die eine Pflegeleistung nach dem Pflegeversicherungsgesetz erhalten und mit denen am 15. Dezember des Berichtsjahres ein Vertrag hierüber besteht (sofern noch kein förmlicher Vertrag abgeschlossen ist, besteht – für Zwecke der Statistik – ein Vertragsverhältnis auch durch verabredete Pflegeleistungen der Einrichtung). Zu den Pflegeleistungen nach dem Pflegeversicherungsgesetz gehören die vollstationäre (Dauer- und Kurzzeitpflege) sowie die teilstationäre Pflege (Tages- / Nachtpflege). Generelle Voraussetzung ist die Entscheidung der Pflegekasse bzw. des privaten Versicherungsunternehmens über das Vorliegen von Pflegebedürftigkeit und die Zuordnung der Pflegebedürftigen zu den Pflegegraden 1 bis 5. Abweichend hiervon sind auch die Pflegebedürftigen in die Erhebung einzubeziehen, die im Anschluss an einen Krankenhausaufenthalt direkt in die Pflegeeinrichtung aufgenommen wurden und Leistungen nach dem SGB XI erhalten, für die jedoch noch keine Zuordnung zu einem bestimmten Pflegegrad vorliegt. Da in diesen Fällen die Zuordnung der Pflegegrade oftmals erst rückwirkend mit einem Zeitverzug von bis zu sechs Monaten erfolgt, ist dieser Personenkreis bereits zum Erhebungsstichtag mit zu berücksichtigen.

Grad der Pflegebedürftigkeit

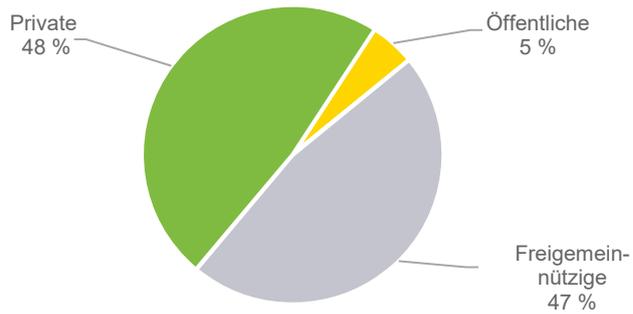
Es zählt jeweils der am Stichtag bewilligte Pflegegrad. Im stationären Bereich werden Pflegebedürftige, die Leistungen nach dem SGB XI erhalten, für die aber noch keine Zuordnung zu einer bestimmten Pflegestufe getroffen wurde, in der Gruppe „noch keine Zuordnung“ ausgewiesen.

Grafiken

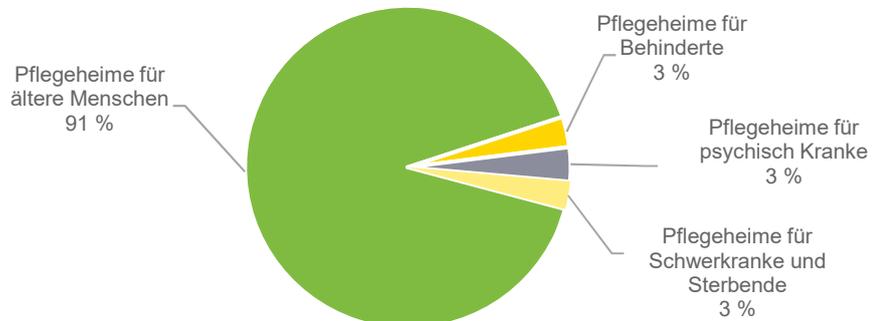
1. Ambulante Dienste in Hessen am 15.12.2021 nach Trägern



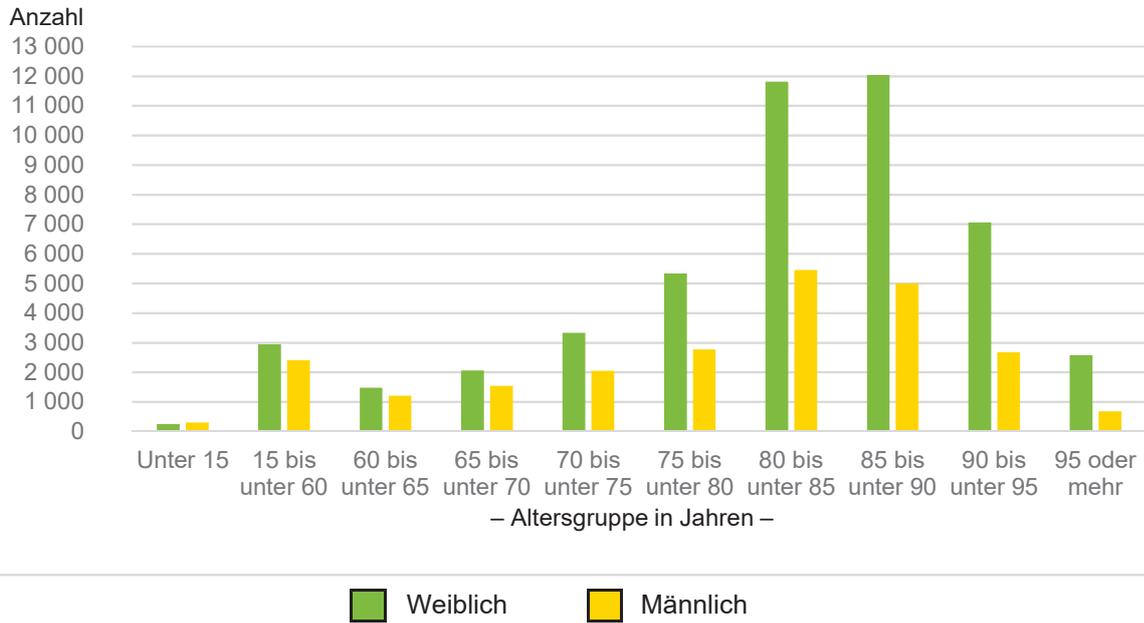
2. Stationäre Pflegeheime in Hessen am 15.12.2021 nach Trägern



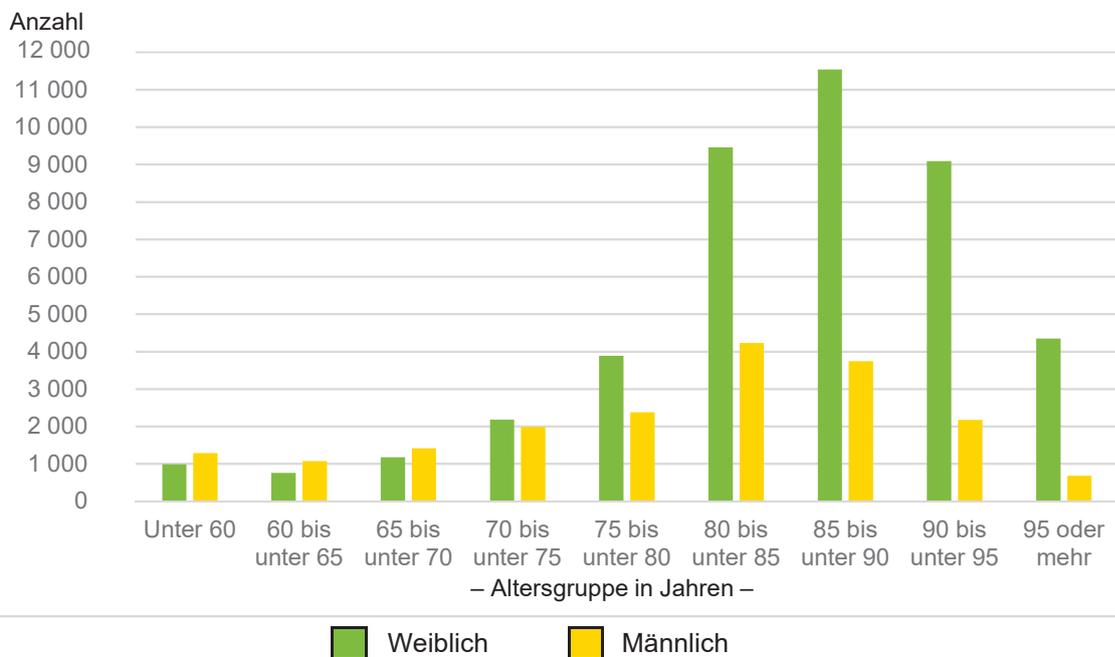
3. Stationäre Pflegeheime in Hessen am 15.12.2021 nach der Art des Pflegeheims



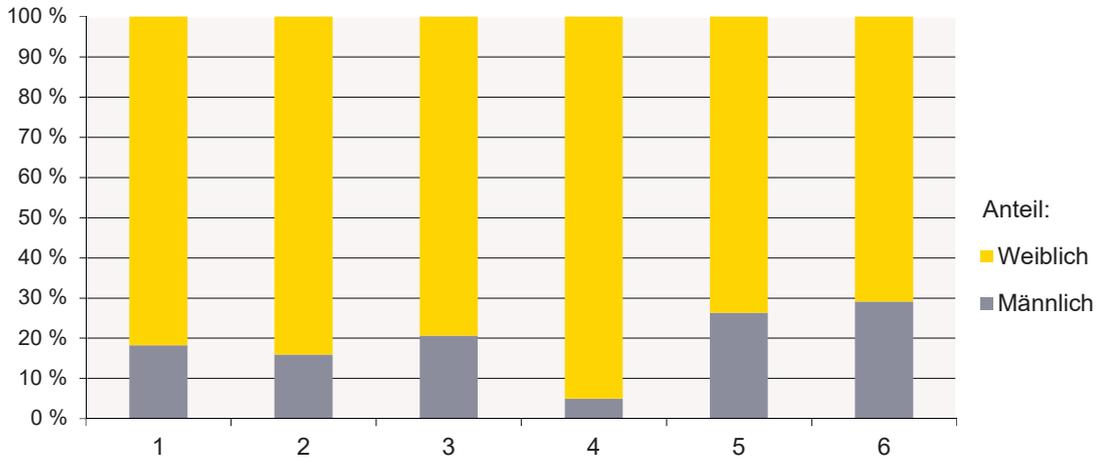
4. Pflegebedürftige in hessischen ambulanten Diensten am 15.12.2021 nach Altersgruppen und Geschlecht



5. Pflegebedürftige in hessischen stationären Pflegeheimen am 15.12.2021 nach Altersgruppen und Geschlecht



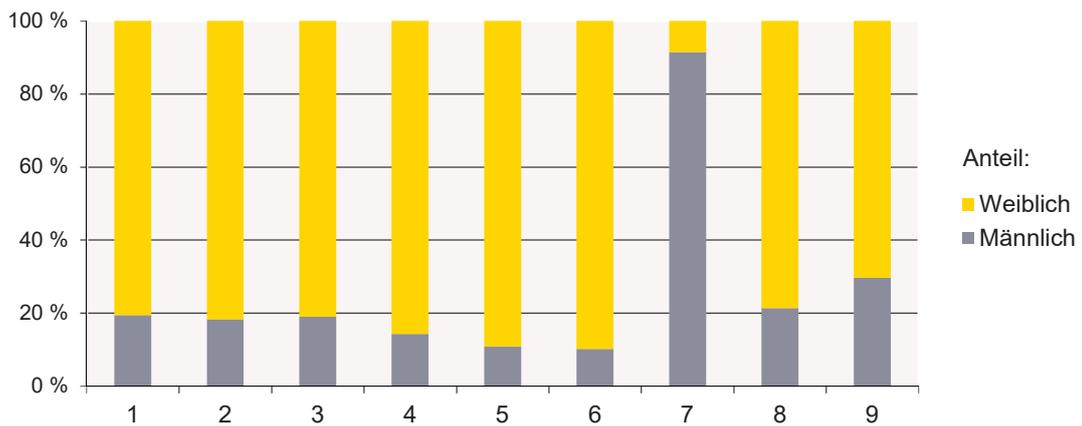
6. Personal in hessischen ambulanten Diensten am 15.12.2021 nach Geschlecht in einzelnen Tätigkeitsbereichen



- 1 = Pflegedienstleitung
- 2 = körperbezogene Pflege
- 3 = Betreuung (§ 36 Absatz 2 Satz 3 SGB XI)

- 4 = Hilfen bei der Haushaltsführung
- 5 = Verwaltung, Geschäftsführung
- 6 = sonstiger Bereich

7. Personal in hessischen stationären Pflegeheimen am 15.12.2021 nach Geschlecht in einzelnen Tätigkeitsbereichen



- 1 = körperbezogene Pflege
- 2 = zusätzl. Pflegepersonal (§ 8 Abs. 6 SGB XI)
- 3 = Pflegehilfskraftpersonal (§ 84 Abs. 6 SGB XI)
- 4 = Betreuung
- 5 = zusätzl. Betreuung (§ 43b SGB XI)

- 6 = Hauswirtschaftsbereich
- 7 = haustechnischer Bereich
- 8 = Verwaltung, Geschäftsführung
- 9 = sonstiger Bereich

A. Ambulante Dienste

1. Ausgewählte Daten für Pflege- und Betreuungsdienste in Hessen 2013, 2015, 2017, 2019 und 2021

Merkmal	Stichtag				
	15.12.2013	15.12.2015	15.12.2017	15.12.2019	15.12.2021
Ambulante Dienste	1 066	1 117	1 186	1 266	1 300
davon					
eingliedrige Einrichtungen	1 003	1 057	1 120	1 191	1 259
mehrgliedrige Einrichtungen	63	60	66	75	41
Personal insgesamt	21 575	24 392	28 678	31 616	32 899
davon					
Vollzeitbeschäftigte	5 795	6 875	8 992	9 890	10 272
Teilzeitbeschäftigte	15 133	16 872	19 025	20 928	21 851
Sonstige ¹⁾	647	645	661	798	776
Pflegebedürftige insgesamt	44 605	50 488	60 501	67 906	72 928
davon					
Pflegegrad 1 ²⁾	.	.	2 505	4 111	5 324
Pflegegrad 2 ²⁾	.	.	27 954	28 060	29 927
Pflegegrad 3 ²⁾	.	.	18 239	21 802	23 632
Pflegegrad 4 ²⁾	.	.	8 371	9 821	10 177
Pflegegrad 5 ²⁾	.	.	3 432	4 112	3 868
Pflegebedürftige je Pflegedienst	42	45	51	54	56

1) Auszubildende, (Um-)Schüler/-innen, Helfer/-innen im freiwilligen sozialen Jahr, Helfer/-innen im Bundesfreiwilligendienst, Praktikantinnen und Praktikanten außerhalb einer Ausbildung. — 2) Ab 2017 Novellierung der Sozialgesetzgebung SGB XI; Zweites Pflegestärkungsgesetz.

2. Ausgewählte Daten für Pflege- und Betreuungsdienste in

Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt Landkreis	Ambulante Dienste insgesamt	darunter		Personal im ambulanten Dienst		
			eingliedrige Einrichtungen	insgesamt	Vollzeitbeschäftigte	Teilzeitbeschäftigte	Sonstige ¹⁾
1	Darmstadt, Wissenschaftsstadt	29	27	965	317	619	29
2	Frankfurt am Main, Stadt	218	216	5 275	2 570	2 627	78
3	Offenbach am Main, Stadt	36	35	870	422	440	8
4	Wiesbaden, Landeshauptstadt	65	63	1 409	578	800	31
5	Landkreis Bergstraße	56	56	1 600	606	961	33
6	Landkreis Darmstadt-Dieburg	41	40	931	172	730	29
7	Landkreis Groß-Gerau	33	33	901	278	582	41
8	Hochtaunuskreis	32	32	710	252	432	26
9	Main-Kinzig-Kreis	69	65	1 750	488	1 219	43
10	Main-Taunus-Kreis	43	43	1 383	638	718	27
11	Odenwaldkreis	18	18	607	138	454	15
12	Landkreis Offenbach	66	65	1 198	496	677	25
13	Rheingau-Taunus-Kreis	31	31	628	168	448	12
14	Wetteraukreis	48	44	1 132	306	802	24
15	Reg.-Bez. D a r m s t a d t	785	768	19 359	7 429	11 509	421
16	Landkreis Gießen	45	44	1 312	348	927	37
17	Lahn-Dill-Kreis	51	47	1 379	338	993	48
18	Landkreis Limburg-Weilburg	36	35	774	189	559	26
19	Landkreis Marburg-Biedenkopf	57	52	1 866	261	1 572	33
20	Vogelsbergkreis	23	22	604	88	504	12
21	Reg.-Bez. G i e ß e n	212	200	5 935	1 224	4 555	156
22	Kassel, documenta-Stadt	62	60	2 391	570	1 754	67
23	Landkreis Fulda	41	39	876	237	610	29
24	Landkreis Hersfeld-Rotenburg	20	18	448	59	370	19
25	Landkreis Kassel	69	67	1 291	278	988	25
26	Schwalm-Eder-Kreis	48	45	910	184	701	25
27	Landkreis Waldeck-Frankenberg	34	34	1 119	213	891	15
28	Werra-Meißner-Kreis	29	28	570	78	473	19
29	Reg.-Bez. K a s s e l	303	291	7 605	1 619	5 787	199
30	Land H e s s e n davon	1 300	1 259	32 899	10 272	21 851	776
31	kreisfreie Städte	410	401	10 910	4 457	6 240	213
32	Landkreise	890	858	21 989	5 815	15 611	563

1) Auszubildende, (Um-)Schüler/-innen, Helfer/-innen im freiwilligen sozialen Jahr, Helfer/-innen im Bundesfreiwilligendienst, Praktikantinnen und Praktikanten außerhalb einer Ausbildung. — 2) Bevölkerung Stichtag 31.12.2021.

Hessen am 15.12.2021 nach Verwaltungsbezirken

Von ambulanten Diensten betreute Pflegebedürftige									
ins- gesamt	Pflegegrad					Pflege- bedürftige je ambulanten Dienst	Pflege- bedürftige je 1 000 Einwohner ²⁾	Pflege- bedürftige ab 65 Jahren je 1 000 Einwohner ab 65 Jahren ²⁾	Lfd. Nr.
	Pflege- grad 1	Pflege- grad 2	Pflege- grad 3	Pflege- grad 4	Pflege- grad 5				
1 289	74	519	391	200	105	44	8	40	1
8 181	408	3 199	2 740	1 314	520	38	11	59	2
1 240	117	526	366	143	88	34	9	48	3
3 255	221	1 502	994	399	139	50	12	50	4
3 459	256	1 343	1 159	514	187	62	13	50	5
2 369	194	907	795	335	138	58	8	33	6
2 150	112	804	775	334	125	65	8	36	7
2 406	117	976	821	376	116	75	10	41	8
3 846	345	1 678	1 217	456	150	56	9	37	9
2 770	129	1 108	900	468	165	64	12	49	10
1 459	174	579	451	201	54	81	15	55	11
2 939	181	1 188	1 029	375	166	45	8	35	12
1 867	166	808	592	241	60	60	10	37	13
3 490	246	1 427	1 191	460	166	73	11	47	14
40 720	2 740	16 564	13 421	5 816	2 179	52	10	44	15
3 063	106	1 135	1 090	507	225	68	11	50	16
3 217	96	1 166	1 158	547	250	63	13	51	17
2 556	383	1 071	694	283	125	71	15	56	18
3 739	90	1 189	1 353	800	307	66	15	60	19
1 931	163	824	635	227	82	84	18	65	20
14 506	838	5 385	4 930	2 364	989	68	14	55	21
3 870	389	1 837	1 093	399	152	62	19	81	22
2 124	179	930	672	232	111	52	10	39	23
1 387	109	632	433	163	50	69	12	42	24
3 408	354	1 569	998	372	115	49	14	51	25
2 710	305	1 183	833	295	94	56	15	57	26
2 582	272	1 087	748	344	131	76	16	59	27
1 621	138	740	504	192	47	56	16	56	28
17 702	1 746	7 978	5 281	1 997	700	58	15	55	29
72 928	5 324	29 927	23 632	10 177	3 868	56	12	48	30
17 835	1 209	7 583	5 584	2 455	1 004	44	12	57	31
55 093	4 115	22 344	18 048	7 722	2 864	62	12	46	32

3. Pflege- und Betreuungsdienste in Hessen am 15.12.2021 nach Organisationsform und Träger der Einrichtungen

Art der Pflege- und Betreuungsdienste	ambulante Dienste insgesamt	davon nach dem Träger der Einrichtung						
		private Träger	freigemeinnützige Träger			öffentliche Träger		
			zu-sammen	Träger der freien Wohlfahrtspflege	sonstige gemeinnützige Träger	zu-sammen	kommunale Träger	sonstige öffentliche Träger
Mehrgliedrige Einrichtungen	41	18	23	20	3	—	—	—
ohne andere Sozialleistungen	—	—	—	—	—	—	—	—
mit anderen Sozialleistungen	41	18	23	20	3	—	—	—
und zwar								
häusliche Krankenpflege oder Haushaltshilfe nach SGB V	40	17	23	20	3	—	—	—
Hilfe zur Pflege nach SGB XII	19	9	10	9	1	—	—	—
sonstige ambulante Hilfeleistungen als eigenständiger Dienst an einer Wohneinrichtung	10	3	7	6	1	—	—	—
als eigenständiger Dienst an einer Einrichtung oder einem Dienst der Eingliederungshilfe	24	9	15	13	2	—	—	—
als eigenständiger Dienst an einem Krankenhaus, einer Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtung oder einem Hospiz	3	1	2	2	—	—	—	—
als eigenständiger Dienst an einer Einrichtung oder einem Dienst der Eingliederungshilfe	1	1	—	—	—	—	—	—
Eingliedrige Einrichtungen	1 259	974	250	220	30	35	29	6
ohne andere Sozialleistungen	14	13	1	—	1	—	—	—
mit anderen Sozialleistungen	1 245	961	249	220	29	35	29	6
und zwar								
häusliche Krankenpflege oder Haushaltshilfe nach SGB V	1 227	952	240	211	29	35	29	6
Hilfe zur Pflege nach SGB XII	651	521	112	101	11	18	15	3
sonstige ambulante Hilfeleistungen als eigenständiger Dienst an einer Wohneinrichtung	205	128	74	69	5	3	2	1
als eigenständiger Dienst an einer Einrichtung oder einem Dienst der Eingliederungshilfe	32	23	9	8	1	—	—	—
als eigenständiger Dienst an einem Krankenhaus, einer Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtung oder einem Hospiz	4	—	2	—	2	2	1	1
als eigenständiger Dienst an einer Einrichtung oder einem Dienst der Eingliederungshilfe	11	—	10	6	4	1	—	1
Ambulante Dienste insgesamt	1 300	992	273	240	33	35	29	6
ohne andere Sozialleistungen	14	13	1	—	1	—	—	—
mit anderen Sozialleistungen	1 286	979	272	240	32	35	29	6
und zwar								
häusliche Krankenpflege oder Haushaltshilfe nach SGB V	1 267	969	263	231	32	35	29	6
Hilfe zur Pflege nach SGB XII	670	530	122	110	12	18	15	3
sonstige ambulante Hilfeleistungen als eigenständiger Dienst an einer Wohneinrichtung	215	131	81	75	6	3	2	1
als eigenständiger Dienst an einer Einrichtung oder einem Dienst der Eingliederungshilfe	56	32	24	21	3	—	—	—
als eigenständiger Dienst an einem Krankenhaus, einer Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtung oder einem Hospiz	7	1	4	2	2	2	1	1
als eigenständiger Dienst an einer Einrichtung oder einem Dienst der Eingliederungshilfe	12	1	10	6	4	1	—	1

**4. Pflege- und Betreuungsdienste in Hessen am 15.12.2021 nach
Zahl der Pflegebedürftigen und Trägern**

Ambulante Dienste mit ... Pflegebedürftigen	Ambulante Dienste insgesamt	davon nach dem Träger der Einrichtung		
		private Träger	freigemeinnützige Träger	öffentliche Träger
1 bis 10	145	136	6	3
11 bis 15	85	79	6	—
16 bis 20	89	85	4	—
21 bis 25	88	78	7	3
26 bis 35	184	164	19	1
36 bis 50	195	147	43	5
51 bis 70	182	122	49	11
71 bis 100	149	90	57	2
101 bis 150	104	51	47	6
151 oder mehr	79	40	35	4
I n s g e s a m t	1 300	992	273	35

5. Personal in hessischen Pflege- und Betreuungsdiensten am 15.12.2021 nach Berufsabschluss, Tätigkeitsbereich und Geschlecht¹⁾

a) Insgesamt

Berufsabschluss	Personal insgesamt	davon nach dem überwiegenden Tätigkeitsbereich					
		Pflegedienstleitung	körperbezogene Pflege	Betreuung (§ 36 Absatz 2 Satz 3 SGB XI)	Hilfen bei der Haushaltsführung	Verwaltung, Geschäftsführung	sonstiger Bereich
Staatlich anerkannte/r Altenpfleger/-in	6 045	790	4 660	171	18	161	245
Staatlich anerkannte/r Altenpflegehelfer/-in	1 494	32	1 357	34	24	18	29
Pflegefachfrau/-mann	156	15	125	11	—	2	3
Gesundheits- und Krankenpfleger/-in	5 943	713	4 500	86	25	249	370
Krankenpflegehelfer/-in	985	8	761	153	29	14	20
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger/-in	356	47	249	7	4	23	26
Heilerziehungspfleger/-in, Heilerzieher/-in	34	1	29	2	2	—	—
Heilerziehungspflegehelfer/-in	11	—	8	2	—	—	1
Heilpädagogin/Heilpädagoge	5	—	1	3	—	—	1
Ergotherapeut/-in	21	—	16	4	—	—	1
Physiotherapeut/-in (Krankengymnast/-in)	19	—	8	2	2	3	4
Sonstiger Abschluss im Bereich der nichtärztlichen Heilberufe	199	1	131	12	25	21	9
Sozialpädagogischer/sozialarbeiterischer Berufsabschluss	136	1	57	28	8	31	11
Familienpfleger/in mit staatlichem Abschluss	42	—	28	4	7	2	1
Dorfhelfer/-in mit staatlichem Abschluss	4	—	1	—	3	—	—
Abschluss einer pflegewissenschaftlichen Ausbildung an einer Fachhochschule oder Universität	118	49	16	1	1	40	11
Sonstiger pflegerischer Beruf	1 166	2	828	178	98	17	43
Fachhauswirtschafter/-in für ältere Menschen	42	—	9	4	27	1	1
Sonstiger hauswirtschaftlicher Berufsabschluss	461	2	95	40	287	9	28
Sonstiger Berufsabschluss	10 001	42	5 030	1 138	2 192	986	613
Ohne Berufsabschluss	4 932	2	3 064	399	987	299	181
Auszubildende, (Um-)Schüler/-innen	729	—	663	8	3	15	40
I n s g e s a m t	32 899	1 705	21 636	2 287	3 742	1 891	1 638

1) Personen mit "divers" bzw. "ohne Angabe" (Geschlecht nach § 22 Abs. 3 PStG) sind zufällig auf "männlich" oder "weiblich" verteilt.

5. Personal in hessischen Pflege- und Betreuungsdiensten am 15.12.2021 nach Berufsabschluss, Tätigkeitsbereich und Geschlecht¹⁾

b) Weiblich

Berufsabschluss	Weibliches Personal		davon nach dem überwiegenden Tätigkeitsbereich					
	Anzahl	Anteil an Personal insgesamt in Prozent	Pflegedienstleitung	körperbezogene Pflege	Betreuung (§ 36 Absatz 2 Satz 3 SGB XI)	Hilfen bei der Haushaltsführung	Verwaltung, Geschäftsführung	sonstiger Bereich
Staatlich anerkannte Altenpflegerin	4 908	81,2	640	3 837	128	17	105	181
Staatlich anerkannte Altenpflegehelferin	1 295	86,7	29	1 176	31	22	14	23
Pflegefachfrau	128	82,1	9	103	11	—	2	3
Gesundheits- und Krankenpflegerin	4 921	82,8	588	3 745	71	24	184	309
Krankenpflegehelferin	807	81,9	8	663	92	27	9	8
Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerin	335	94,1	43	234	7	4	22	25
Heilerziehungspflegerin, Heilerzieherin	23	67,6	1	21	1	—	—	—
Heilerziehungspflegehelferin	9	81,8	—	6	2	—	—	1
Heilpädagogin	4	80,0	—	1	3	—	—	—
Ergotherapeutin	16	76,2	—	13	3	—	—	—
Physiotherapeutin (Krankengymnastin)	12	63,2	—	7	1	2	2	—
Sonstiger Abschluss im Bereich der nichtärztlichen Heilberufe	171	85,9	1	114	10	25	15	6
Sozialpädagogischer/ sozialarbeiterischer Berufsabschluss	101	74,3	1	47	17	6	19	11
Familienpflegerin mit staatlichem Abschluss	42	100,0	—	28	4	7	2	1
Dorfhelferin mit staatlichem Abschluss	4	100,0	—	1	—	3	—	—
Abschluss einer pflegewissenschaftlichen Ausbildung an einer Fachhochschule oder Universität	83	70,3	32	11	1	1	28	10
Sonstiger pflegerischer Beruf	1 042	89,4	1	737	163	92	12	37
Fachhauswirtschafterin für ältere Menschen	37	88,1	—	6	4	25	1	1
Sonstiger hauswirtschaftlicher Berufsabschluss	444	96,3	2	91	40	281	5	25
Sonstiger Berufsabschluss	8 447	84,5	38	4 250	941	2 084	751	383
Ohne Berufsabschluss	4 121	83,6	2	2 582	282	933	215	107
Auszubildende, (Um-)Schülerin	559	76,7	—	515	4	3	7	30
Insgesamt	27 509	83,6	1 395	18 188	1 816	3 556	1 393	1 161

1) Personen mit "divers" bzw. "ohne Angabe" (Geschlecht nach § 22 Abs. 3 PStG) sind zufällig auf "männlich" oder "weiblich" verteilt.

5. Personal in hessischen Pflege- und Betreuungsdiensten am 15.12.2021 nach Berufsabschluss, Tätigkeitsbereich und Geschlecht¹⁾

c) Männlich

Berufsabschluss	Männliches Personal		davon nach dem überwiegenderen Tätigkeitsbereich					
	Anzahl	Anteil an Personal insgesamt in Prozent	Pflegedienstleitung	körperbezogene Pflege	Betreuung (§ 36 Absatz 2 Satz 3 SGB XI)	Hilfen bei der Haushaltsführung	Verwaltung, Geschäftsführung	sonstiger Bereich
Staatlich anerkannter Altenpfleger	1 137	18,8	150	823	43	1	56	64
Staatlich anerkannter Altenpflegehelfer	199	13,3	3	181	3	2	4	6
Pflegefachmann	28	17,9	6	22	—	—	—	—
Gesundheits- und Krankenpfleger	1 022	17,2	125	755	15	1	65	61
Krankenpflegehelfer	178	18,1	—	98	61	2	5	12
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger	21	5,9	4	15	—	—	1	1
Heilerziehungspfleger, Heilerzieher	11	32,4	—	8	1	2	—	—
Heilerziehungspflegehelfer	2	18,2	—	2	—	—	—	—
Heilpädagoge	1	20,0	—	—	—	—	—	1
Ergotherapeut	5	23,8	—	3	1	—	—	1
Physiotherapeut (Krankengymnast)	7	36,8	—	1	1	—	1	4
Sonstiger Abschluss im Bereich der nichtärztlichen Heilberufe	28	14,1	—	17	2	—	6	3
Sozialpädagogischer/sozialarbeiterischer Berufsabschluss	35	25,7	—	10	11	2	12	—
Familienpfleger mit staatlichem Abschluss	—	—	—	—	—	—	—	—
Dorfhelfer mit staatlichem Abschluss	—	—	—	—	—	—	—	—
Abschluss einer pflegewissenschaftlichen Ausbildung an einer Fachhochschule oder Universität	35	29,7	17	5	—	—	12	1
Sonstiger pflegerischer Beruf	124	10,6	1	91	15	6	5	6
Fachhauswirtschafter für ältere Menschen	5	11,9	—	3	—	2	—	—
Sonstiger hauswirtschaftlicher Berufsabschluss	17	3,7	—	4	—	6	4	3
Sonstiger Berufsabschluss	1 554	15,5	4	780	197	108	235	230
Ohne Berufsabschluss	811	16,4	—	482	117	54	84	74
Auszubildender, (Um-)Schüler	170	23,3	—	148	4	—	8	10
I n s g e s a m t	5 390	16,4	310	3 448	471	186	498	477

1) Personen mit "divers" bzw. "ohne Angabe" (Geschlecht nach § 22 Abs. 3 PStG) sind zufällig auf "männlich" oder "weiblich" verteilt.

6. Pflegebedürftige in hessischen Pflege- und Betreuungsdiensten am 15.12.2021 nach Altersgruppen, Geschlecht¹⁾ und Pflegegraden

Alter von ... Jahren	Pflegebedürftige				
	insgesamt	weiblich	%	männlich	%
I n s g e s a m t					
Unter 15	546	245	44,9	301	55,1
15 bis unter 60	5 343	2 938	55,0	2 405	45,0
60 bis unter 65	2 683	1 478	55,1	1 205	44,9
65 bis unter 70	3 599	2 056	57,1	1 543	42,9
70 bis unter 75	5 377	3 331	61,9	2 046	38,1
75 bis unter 80	8 097	5 330	65,8	2 767	34,2
80 bis unter 85	17 262	11 810	68,4	5 452	31,6
85 bis unter 90	17 035	12 038	70,7	4 997	29,3
90 bis unter 95	9 730	7 054	72,5	2 676	27,5
95 oder mehr	3 256	2 580	79,2	676	20,8
I n s g e s a m t	72 928	48 860	67,0	24 068	33,0
P f l e g e g r a d 1					
Unter 15	32	21	65,6	11	34,4
15 bis unter 60	523	290	55,4	233	44,6
60 bis unter 65	271	161	59,4	110	40,6
65 bis unter 70	317	196	61,8	121	38,2
70 bis unter 75	500	353	70,6	147	29,4
75 bis unter 80	703	522	74,3	181	25,7
80 bis unter 85	1 401	1 061	75,7	340	24,3
85 bis unter 90	1 105	821	74,3	284	25,7
90 bis unter 95	395	283	71,6	112	28,4
95 oder mehr	77	56	72,7	21	27,3
Z u s a m m e n	5 324	3 764	70,7	1 560	29,3
P f l e g e g r a d 2					
Unter 15	146	61	41,8	85	58,2
15 bis unter 60	2 004	1 131	56,4	873	43,6
60 bis unter 65	1 081	591	54,7	490	45,3
65 bis unter 70	1 562	896	57,4	666	42,6
70 bis unter 75	2 273	1 500	66,0	773	34,0
75 bis unter 80	3 447	2 422	70,3	1 025	29,7
80 bis unter 85	7 368	5 477	74,3	1 891	25,7
85 bis unter 90	7 140	5 426	76,0	1 714	24,0
90 bis unter 95	3 841	2 889	75,2	952	24,8
95 oder mehr	1 065	857	80,5	208	19,5
Z u s a m m e n	29 927	21 250	71,0	8 677	29,0

1) Personen mit "divers" bzw. "ohne Angabe" (Geschlecht nach § 22 Abs. 3 PStG) sind zufällig auf "männlich" oder "weiblich" verteilt.

6. Pflegebedürftige in hessischen Pflege- und Betreuungsdiensten am 15.12.2021 in nach Altersgruppen, Geschlecht¹⁾ und Pflegegraden

Alter von ... Jahren	Pflegebedürftige				
	insgesamt	weiblich	%	männlich	%
Pflegegrad 3					
Unter 15	184	82	44,6	102	55,4
15 bis unter 60	1 435	807	56,2	628	43,8
60 bis unter 65	798	445	55,8	353	44,2
65 bis unter 70	1 029	589	57,2	440	42,8
70 bis unter 75	1 541	944	61,3	597	38,7
75 bis unter 80	2 527	1 594	63,1	933	36,9
80 bis unter 85	5 529	3 646	65,9	1 883	34,1
85 bis unter 90	5 867	4 013	68,4	1 854	31,6
90 bis unter 95	3 502	2 503	71,5	999	28,5
95 oder mehr	1 220	955	78,3	265	21,7
Z u s a m m e n	23 632	15 578	65,9	8 054	34,1
Pflegegrad 4					
Unter 15	118	46	39,0	72	61,0
15 bis unter 60	800	421	52,6	379	47,4
60 bis unter 65	352	188	53,4	164	46,6
65 bis unter 70	472	269	57,0	203	43,0
70 bis unter 75	740	383	51,8	357	48,2
75 bis unter 80	1 003	563	56,1	440	43,9
80 bis unter 85	2 221	1 257	56,6	964	43,4
85 bis unter 90	2 250	1 373	61,0	877	39,0
90 bis unter 95	1 549	1 055	68,1	494	31,9
95 oder mehr	672	534	79,5	138	20,5
Z u s a m m e n	10 177	6 089	59,8	4 088	40,2
Pflegegrad 5					
Unter 15	66	35	53,0	31	47,0
15 bis unter 60	581	289	49,7	292	50,3
60 bis unter 65	181	93	51,4	88	48,6
65 bis unter 70	219	106	48,4	113	51,6
70 bis unter 75	323	151	46,7	172	53,3
75 bis unter 80	417	229	54,9	188	45,1
80 bis unter 85	743	369	49,7	374	50,3
85 bis unter 90	673	405	60,2	268	39,8
90 bis unter 95	443	324	73,1	119	26,9
95 oder mehr	222	178	80,2	44	19,8
Z u s a m m e n	3 868	2 179	56,3	1 689	43,7

1) Personen mit "divers" bzw. "ohne Angabe" (Geschlecht nach § 22 Abs. 3 PStG) sind zufällig auf "männlich" oder "weiblich" verteilt.

B. Stationäre Pflegeheime

1. Ausgewählte Daten für Pflegeheime in Hessen 2013, 2015, 2017, 2019 und 2021

Merkmal	Stichtag				
	15.12.2013	15.12.2015	15.12.2017	15.12.2019	15.12.2021
Stationäre Pflegeheime	815	864	905	955	1 019
Verfügbare Plätze insgesamt	59 611	62 643	64 730	66 374	67 823
davon					
für vollstationäre Pflege	57 162	59 828	61 293	62 380	63 080
für teilstationäre Pflege	2 449	2 815	3 437	3 994	4 743
Personal insgesamt	46 101	49 122	51 442	55 158	56 108
davon					
Vollzeitbeschäftigte	15 591	15 696	16 835	18 118	18 593
Teilzeitbeschäftigte	26 567	29 350	30 578	32 296	33 201
Sonstige ¹⁾	3 943	4 076	4 029	4 744	4 314
Pflegebedürftige insgesamt	53 718	56 499	60 930	64 225	62 363
davon					
Pflegegrad 1 ²⁾	•	•	491	394	318
Pflegegrad 2 ²⁾	•	•	13 944	12 238	11 702
Pflegegrad 3 ²⁾	•	•	19 417	22 022	22 132
Pflegegrad 4 ²⁾	•	•	17 539	19 324	18 925
Pflegegrad 5 ²⁾ bisher noch keinem Pflegegrad zugeordnet	•	•	9 270	10 095	9 100
	•	•	269	152	186
Pflegebedürftige je Pflegeheim	66	65	67	67	61

1) Auszubildende, (Um-)Schüler/-innen, Helfer/-innen im freiwilligen sozialen Jahr, Helfer/-innen im Bundesfreiwilligendienst, Praktikantinnen und Praktikanten außerhalb einer Ausbildung. — 2) Ab 2017 Novellierung der Sozialgesetzgebung SGB XI; Zweites Pflegestärkungsgesetz.

2. Ausgewählte Daten für Pflegeheime in Hessen

Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt Landkreis	Stationäre Pflegeheime insgesamt	Verfügbare Plätze in Pflegeheimen			Personal in Pflegeheimen			
			für vollstationäre Pflege		für teilstationäre Pflege	insgesamt	Vollzeitbeschäftigte	Teilzeitbeschäftigte	Sons-tige ²⁾
			insgesamt	je 1 000 Einwohner ab 65 Jahren ¹⁾					
1	Darmstadt, Wissenschaftsstadt	17	1 141	41	28	1 066	357	630	79
2	Frankfurt am Main, Stadt	65	5 197	43	128	4 364	1 841	2 052	471
3	Offenbach am Main, Stadt	11	965	45	54	792	301	421	70
4	Wiesbaden, Landeshauptstadt	41	2 471	44	91	2 138	851	1 069	218
5	Landkreis Bergstraße	54	3 273	52	165	2 705	984	1 558	163
6	Landkreis Darmstadt-Dieburg	37	2 258	35	188	2 026	520	1 350	156
7	Landkreis Groß-Gerau	26	1 989	37	162	1 950	681	1 102	167
8	Hochtaunuskreis	31	2 529	46	109	2 017	924	970	123
9	Main-Kinzig-Kreis	67	4 031	43	348	3 826	1 116	2 453	257
10	Main-Taunus-Kreis	24	1 626	32	109	1 279	570	605	104
11	Odenwaldkreis	29	1 418	59	104	1 233	412	753	68
12	Landkreis Offenbach	34	2 942	38	173	2 330	819	1 332	179
13	Rheingau-Taunus-Kreis	26	1 778	40	40	1 513	485	907	121
14	Wetteraukreis	51	3 728	55	227	2 960	1 252	1 522	186
15	Reg.-Bez. D a r m s t a d t	513	35 346	43	1 926	30 199	11 113	16 724	2 362
16	Landkreis Gießen	42	2 799	52	293	2 298	876	1 261	161
17	Lahn-Dill-Kreis	59	3 159	55	389	3 190	908	2 034	248
18	Landkreis Limburg-Weilburg	38	1 976	51	206	1 968	591	1 236	141
19	Landkreis Marburg-Biedenkopf	47	2 307	46	183	2 294	690	1 440	164
20	Vogelsbergkreis	24	1 675	63	56	1 228	418	718	92
21	Reg.-Bez. G i e ß e n	210	11 916	52	1 127	10 978	3 483	6 689	806
22	Kassel, documenta-Stadt	38	1 830	46	280	1 645	441	1 033	171
23	Landkreis Fulda	51	2 799	57	295	2 910	752	1 901	257
24	Landkreis Hersfeld-Rotenburg	23	1 494	50	106	1 332	256	986	90
25	Landkreis Kassel	62	3 147	52	442	3 062	840	1 966	256
26	Schwalm-Eder-Kreis	40	2 426	56	192	2 032	638	1 282	112
27	Landkreis Waldeck-Frankenberg	49	2 378	64	292	2 406	700	1 562	144
28	Werra-Meißner-Kreis	33	1 744	67	83	1 544	370	1 058	116
29	Reg.-Bez. K a s s e l	296	15 818	55	1 690	14 931	3 997	9 788	1 146
30	Land H e s s e n davon	1 019	63 080	47	4 743	56 108	18 593	33 201	4 314
31	kreisfreie Städte	172	11 604	44	581	10 005	3 791	5 205	1 009
32	Landkreise	847	51 476	48	4 162	46 103	14 802	27 996	3 305

1) Bevölkerung Stichtag 31.12.2021.. — 2) Auszubildende, (Um-)Schüler/-innen, Helfer/-innen im freiwilligen sozialen Jahr, Helfer/-innen im Bundesfreiwilligendienst, Praktikantinnen und Praktikanten außerhalb einer Ausbildung.

am 15.12.2021 nach Verwaltungsbezirken

Von Pflegeheimen betreute Pflegebedürftige										
insgesamt	Pflegegrad					bisher noch keinem Pflegegrad zugeordnet	Pflegebedürftige je Pflegeheim	Pflegebedürftige je 1 000 Einwohner ¹⁾	Pflegebedürftige ab 65 Jahren je 1 000 Einwohner ab 65 Jahren ¹⁾	Lfd. Nr.
	Pflegegrad 1	Pflegegrad 2	Pflegegrad 3	Pflegegrad 4	Pflegegrad 5					
1 160	16	226	406	352	147	13	68	7	38	1
4 574	13	754	1 494	1 477	815	21	70	6	34	2
960	5	197	371	260	126	1	87	7	41	3
2 346	4	358	878	731	345	30	57	8	39	4
3 113	28	535	1 102	984	454	10	58	11	44	5
2 332	22	452	852	662	327	17	63	8	35	6
2 058	12	347	770	628	297	4	79	7	36	7
2 330	15	323	806	802	374	10	75	10	41	8
4 153	26	870	1 542	1 187	524	4	62	10	42	9
1 548	6	258	538	512	232	2	65	6	29	10
1 385	9	204	517	459	195	1	48	14	53	11
2 585	10	459	891	849	373	3	76	7	33	12
1 665	7	332	583	500	235	8	64	9	36	13
3 594	9	686	1 318	1 093	471	17	70	12	49	14
33 803	182	6 001	12 068	10 496	4 915	141	66	8	38	15
2 773	8	527	959	855	420	4	66	10	47	16
3 224	23	526	1 127	1 004	540	4	55	13	51	17
1 901	13	429	690	509	258	2	50	11	46	18
2 282	6	225	727	827	496	1	49	9	42	19
1 446	13	351	513	391	175	3	60	14	50	20
11 626	63	2 058	4 016	3 586	1 889	14	55	11	47	21
2 081	7	466	711	624	271	2	55	10	49	22
2 954	25	742	1 044	736	394	13	58	13	57	23
1 517	7	324	574	445	166	1	66	13	49	24
3 626	9	794	1 320	1 044	454	5	58	15	57	25
2 406	11	536	849	688	314	8	60	13	52	26
2 638	7	485	914	813	417	2	54	17	65	27
1 712	7	296	636	493	280	—	52	17	61	28
16 934	73	3 643	6 048	4 843	2 296	31	57	14	56	29
62 363	318	11 702	22 132	18 925	9 100	186	61	10	44	30
11 121	45	2 001	3 860	3 444	1 704	67	65	7	38	31
51 242	273	9 701	18 272	15 481	7 396	119	60	11	45	32

3. Pflegeheime in Hessen am 15.12.2021 nach Angebotsart und Träger der Einrichtungen

Art der Pflegeheime	Pflegeheime insgesamt	davon nach dem Träger der Einrichtung						
		private Träger	freigemeinnützige Träger			öffentliche Träger		
			zu-sammen	Träger der freien Wohlfahrtspflege	sonstige gemeinnützige Träger	zu-sammen	kommunale Träger	sonstige öffentliche Träger
Pflegeheime insgesamt	1 019	490	479	396	83	50	43	7
davon nach dem Angebot								
Dauer- und Kurzzeit- und Tages- und/oder Nachtpflege	26	4	21	21	—	1	1	—
nur Dauer- und Kurzzeitpflege	58	30	24	17	7	4	4	—
nur Dauer- und Tages- und/oder Nachtpflege	78	26	50	41	9	2	2	—
nur Kurzzeit- und Tages- und/oder Nachtpflege	1	—	1	—	1	—	—	—
nur Tages- und Nachtpflege	—	—	—	—	—	—	—	—
nur Dauerpflege	670	321	316	263	53	33	28	5
nur Kurzzeitpflege	1	1	—	—	—	—	—	—
nur Tagespflege	185	108	67	54	13	10	8	2
nur Nachtpflege	—	—	—	—	—	—	—	—
Pflegeheime für ältere Menschen	925	446	435	367	68	44	42	2
davon nach dem Angebot								
Dauer- und Kurzzeit- und Tages- und/oder Nachtpflege	26	4	21	21	—	1	1	—
nur Dauer- und Kurzzeitpflege	56	28	24	17	7	4	4	—
nur Dauer- und Tages- und/oder Nachtpflege	76	25	49	41	8	2	2	—
nur Kurzzeit- und Tages- und/oder Nachtpflege	1	—	1	—	1	—	—	—
nur Tages- und Nachtpflege	—	—	—	—	—	—	—	—
nur Dauerpflege	584	280	276	236	40	28	27	1
nur Kurzzeitpflege	1	1	—	—	—	—	—	—
nur Tagespflege	181	108	64	52	12	9	8	1
nur Nachtpflege	—	—	—	—	—	—	—	—
Pflegeheime für Behinderte	31	13	17	12	5	1	1	—
davon nach dem Angebot								
Dauer- und Kurzzeit- und Tages- und/oder Nachtpflege	—	—	—	—	—	—	—	—
nur Dauer- und Kurzzeitpflege	—	—	—	—	—	—	—	—
nur Dauer- und Tages- und/oder Nachtpflege	1	—	1	—	1	—	—	—
nur Kurzzeit- und Tages- und/oder Nachtpflege	—	—	—	—	—	—	—	—
nur Tages- und Nachtpflege	—	—	—	—	—	—	—	—
nur Dauerpflege	27	13	13	10	3	1	1	—
nur Kurzzeitpflege	—	—	—	—	—	—	—	—
nur Tagespflege	3	—	3	2	1	—	—	—
nur Nachtpflege	—	—	—	—	—	—	—	—

3. Pflegeheime in Hessen am 15.12.2021 nach Angebotsart und Träger der Einrichtungen

Art der Pflegeheime	Pflegeheime insgesamt	davon nach dem Träger der Einrichtung						
		private Träger	freigemeinnützige Träger			öffentliche Träger		
			zusammen	Träger der freien Wohlfahrtspflege	sonstige gemeinnützige Träger	zusammen	kommunale Träger	sonstige öffentliche Träger
Pflegeheime für psychisch Kranke	35	24	8	6	2	3	—	3
davon nach dem Angebot								
Dauer- und Kurzzeit- und Tages- und/oder Nachtpflege	—	—	—	—	—	—	—	—
nur Dauer- und Kurzzeitpflege	1	1	—	—	—	—	—	—
nur Dauer- und Tages- und/oder Nachtpflege	1	1	—	—	—	—	—	—
nur Kurzzeit- und Tages- und/oder Nachtpflege	—	—	—	—	—	—	—	—
nur Tages- und Nachtpflege	—	—	—	—	—	—	—	—
nur Dauerpflege	32	22	8	6	2	2	—	2
nur Kurzzeitpflege	—	—	—	—	—	—	—	—
nur Tagespflege	1	—	—	—	—	1	—	1
nur Nachtpflege	—	—	—	—	—	—	—	—
Pflegeheime für Schwerkranke und Sterbende	28	7	19	11	8	2	—	2
davon nach dem Angebot								
Dauer- und Kurzzeit- und Tages- und/oder Nachtpflege	—	—	—	—	—	—	—	—
nur Dauer- und Kurzzeitpflege	1	1	—	—	—	—	—	—
nur Dauer- und Tages- und/oder Nachtpflege	—	—	—	—	—	—	—	—
nur Kurzzeit- und Tages- und/oder Nachtpflege	—	—	—	—	—	—	—	—
nur Tages- und Nachtpflege	—	—	—	—	—	—	—	—
nur Dauerpflege	27	6	19	11	8	2	—	2
nur Kurzzeitpflege	—	—	—	—	—	—	—	—
nur Tagespflege	—	—	—	—	—	—	—	—
nur Nachtpflege	—	—	—	—	—	—	—	—

4. Verfügbare Plätze in hessischen Pflegeheimen am 15.12.2021

Art der verfügbaren Plätze	Verfügbare Plätze insgesamt	davon nach dem		
		Dauer-, Kurzzeit-, Tages- und/oder Nachtpflege	nur Dauer- und Kurzzeitpflege	nur Dauer-, Tages- und/oder Nachtpflege
Anzahl				
Verfügbare Plätze insgesamt	67 823	2 367	5 695	7 853
Vollstationäre Pflege zusammen	63 080	2 071	5 695	7 004
in 1-Bett-Zimmern	45 104	1 877	3 905	5 137
in 2-Bett-Zimmern	17 614	194	1 766	1 821
in 3-Bett-Zimmern	334	—	24	46
in 4 und mehr-Bett-Zimmern	28	—	—	—
davon				
Dauerpflege zusammen	62 225	1 886	5 060	7 004
in 1-Bett-Zimmern	44 488	1 714	3 467	5 137
in 2-Bett-Zimmern	17 375	172	1 569	1 821
in 3-Bett-Zimmern	334	—	24	46
in 4 und mehr-Bett-Zimmern	28	—	—	—
darunter Plätze, die flexibel für Kurzzeitpflege genutzt werden	3 929	48	291	494
Kurzzeitpflege zusammen	855	185	635	—
in 1-Bett-Zimmern	616	163	438	—
in 2-Bett-Zimmern	239	22	197	—
in 3-Bett-Zimmern	—	—	—	—
in 4 und mehr-Bett-Zimmern	—	—	—	—
Tagespflege	4 700	276	—	826
Nachtpflege	43	20	—	23
Auslastung der verfügbaren Plätze in Prozent				
Vollstationäre Dauerpflege	86,3	97,5	84,0	87,3
Tagespflege ¹⁾	140,5	77,9	—	85,8
Nachtpflege	—	—	—	—

1) Bei der teilstationären Pflege werden die versorgten Pflegebedürftigen erfasst, mit denen am 15.12.2021 ein Vertrag besteht. Wenn die Pflegebedürftigen nur an einigen Tagen der Woche versorgt werden, kann die ausgewiesene Auslastung über 100 % liegen.

nach Art der Plätze und Angebot der Einrichtung

Angebot der Einrichtung					
nur Kurzzeit-, Tages- und/oder Nachtpflege	nur Tages- und Nachtpflege	nur Dauerpflege	nur Kurzzeitpflege	nur Tagespflege	nur Nachtpflege
		Anzahl			
23	—	48 275	15	3 595	—
20	—	48 275	15	—	—
—	—	34 170	15	—	—
20	—	13 813	—	—	—
—	—	264	—	—	—
—	—	28	—	—	—
—	—	48 275	—	—	—
—	—	34 170	—	—	—
—	—	13 813	—	—	—
—	—	264	—	—	—
—	—	28	—	—	—
—	—	3 096	—	—	—
20	—	—	15	—	—
—	—	—	15	—	—
20	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—
3	—	—	—	3 595	—
—	—	—	—	—	—
		Auslastung der verfügbaren Plätze in Prozent			
—	—	86,0	—	—	—
66,7	—	—	—	158,0	—
—	—	—	—	—	—

5. Pflegeheime in Hessen am 15.12.2021 nach Träger der Einrichtungen und Organisationsform

Art der Pflegeheime	Pflegeheime insgesamt	davon nach dem Träger der Einrichtung						
		private Träger	freigemeinnützige Träger			öffentliche Träger		
			zusammen	Träger der freien Wohlfahrts-pflege	sonstige gemeinnützige Träger	zusammen	kommunale Träger	sonstige öffentliche Träger
Mehrgliedrige Pflegeheime								
Pflegeheime z u s a m m e n	97	37	58	47	11	2	1	1
ohne andere Sozialleistungen	41	17	22	16	6	2	1	1
mit anderen Sozialleistungen darunter ¹⁾	56	20	36	31	5	—	—	—
sonstige ambulante Hilfeleistungen in Anbindung an eine Wohneinrichtung	28	13	15	13	2	—	—	—
in Anbindung an ein Krankenhaus, eine Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtung oder ein Hospiz	42	10	32	27	5	—	—	—
in Anbindung an einen Dienst oder eine Einrichtung der Eingliederungshilfe	3	—	3	3	—	—	—	—
mit medizinischer Versorgung nach SGB V durch im Heim beschäftigte Ärztinnen/Ärzte	2	—	2	2	—	—	—	—
mit medizinischer Versorgung nach SGB V durch im Heim beschäftigte Ärztinnen/Ärzte	4	1	3	2	1	—	—	—
Eingliedrige Pflegeheime								
Pflegeheime z u s a m m e n	922	453	421	349	72	48	42	6
ohne andere Sozialleistungen	786	397	357	299	58	32	30	2
mit anderen Sozialleistungen darunter ¹⁾	136	56	64	50	14	16	12	4
sonstige ambulante Hilfeleistungen in Anbindung an eine Wohneinrichtung	4	1	2	1	1	1	—	1
in Anbindung an ein Krankenhaus, eine Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtung oder ein Hospiz	111	47	55	43	12	9	8	1
in Anbindung an einen Dienst oder eine Einrichtung der Eingliederungshilfe	7	—	1	1	—	6	4	2
mit medizinischer Versorgung nach SGB V durch im Heim beschäftigte Ärztinnen/Ärzte	14	6	6	4	2	2	—	2
mit medizinischer Versorgung nach SGB V durch im Heim beschäftigte Ärztinnen/Ärzte	6	2	4	3	1	—	—	—
Pflegeheime insgesamt								
Pflegeheime i n s g e s a m t	1 019	490	479	396	83	50	43	7
ohne andere Sozialleistungen	827	414	379	315	64	34	31	3
mit anderen Sozialleistungen darunter ¹⁾	192	76	100	81	19	16	12	4
sonstige ambulante Hilfeleistungen in Anbindung an eine Wohneinrichtung	32	14	17	14	3	1	—	1
in Anbindung an ein Krankenhaus, eine Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtung oder ein Hospiz	153	57	87	70	17	9	8	1
in Anbindung an einen Dienst oder eine Einrichtung der Eingliederungshilfe	10	—	4	4	—	6	4	2
mit medizinischer Versorgung nach SGB V durch im Heim beschäftigte Ärztinnen/Ärzte	16	6	8	6	2	2	—	2
mit medizinischer Versorgung nach SGB V durch im Heim beschäftigte Ärztinnen/Ärzte	10	3	7	5	2	—	—	—

1) Mehrfachzählungen sind möglich.

6. Pflegeheime in Hessen am 15.12.2021 nach Zahl der Pflegebedürftigen und Trägern

Pflegeheime mit ... Pflegebedürftigen	Pflegeheime insgesamt	davon nach dem Träger der Einrichtung		
		private Träger	freigemeinnützige Träger	öffentliche Träger
1 bis 10	30	13	15	2
11 bis 20	82	39	40	3
21 bis 30	127	57	61	9
31 bis 40	155	95	46	14
41 bis 50	104	54	50	—
51 bis 60	89	36	49	4
61 bis 80	155	77	75	3
81 bis 100	113	53	54	6
101 bis 150	140	57	76	7
151 bis 200	19	7	11	1
201 bis 300	5	2	2	1
301 oder mehr	—	—	—	—
I n s g e s a m t	1 019	490	479	50

7. Pflegeheime in Hessen am 15.12.2021 nach Zahl der verfügbaren Plätze und Trägern

Pflegeheime mit ... verfügbaren Plätzen	Pflegeheime insgesamt	davon nach dem Träger der Einrichtung		
		private Träger	freigemeinnützige Träger	öffentliche Träger
1 bis 10	20	11	9	—
11 bis 20	172	85	77	10
21 bis 30	101	49	45	7
31 bis 40	91	53	32	6
41 bis 50	78	42	31	5
51 bis 60	77	27	47	3
61 bis 80	134	59	72	3
81 bis 100	127	59	62	6
101 bis 150	166	79	80	7
151 bis 200	41	21	18	2
201 bis 300	10	3	6	1
301 oder mehr	2	2	—	—
I n s g e s a m t	1 019	490	479	50

8. Pflegeheime¹⁾ in Hessen am 15.12.2021 nach Zahl der verfügbaren Plätze und Angebot der Einrichtung

Pflegeheime mit ... verfügbaren Plätzen	Pflegeheime insgesamt	Angebot der Einrichtung			
		Vollstationäre Dauerpflege	Kurzzeitpflege	Tagespflege	Nachtpflege
1 bis 10	20	10	—	10	—
11 bis 20	172	49	3	122	—
21 bis 30	101	63	5	39	2
31 bis 40	91	84	6	13	6
41 bis 50	78	75	1	8	5
51 bis 60	77	75	8	10	8
61 bis 80	134	131	16	21	18
81 bis 100	127	126	14	26	25
101 bis 150	166	166	26	28	28
151 bis 200	41	41	4	10	10
201 bis 300	10	10	2	3	3
301 oder mehr	2	2	1	—	—
I n s g e s a m t	1 019	832	86	290	105

1) Pflegeheime, die sowohl vollstationäre Dauerpflege als auch Kurzzeitpflege oder teilstationäre Pflege anbieten, werden mehrfach gezählt.

**9. Pflegeheime¹⁾ in Hessen am 15.12.2021 nach Höhe der Vergütung,
Art der Pflegeleistung und Pflegegraden**

Vergütung von ... Euro pro Person und Tag	Pflegeheime nach Art der Pflegeleistung			
	Vollstationäre Dauerpflege	Kurzzeitpflege	Tagespflege	Nachtpflege
Pflegeheime insgesamt	723	70	228	8
	Pflegegrad 1			
Unter 20	—	—	—	—
20 bis unter 25	1	—	—	—
25 bis unter 30	3	1	1	1
30 bis unter 35	10	4	13	1
35 bis unter 45	283	28	50	3
45 bis unter 55	300	28	60	3
55 bis unter 65	44	3	44	—
65 oder mehr	42	1	58	—
Ohne Angabe	40	5	2	—
	Pflegegrad 2			
Unter 20	—	—	—	—
20 bis unter 25	—	—	—	—
25 bis unter 30	—	—	—	—
30 bis unter 35	3	1	5	2
35 bis unter 45	64	10	40	2
45 bis unter 55	219	22	58	1
55 bis unter 65	248	25	53	3
65 bis unter 75	105	10	43	—
75 oder mehr	72	2	29	—
Ohne Angabe	12	—	—	—
	Pflegegrad 3			
Unter 45	1	1	32	2
45 bis unter 50	1	—	23	3
50 bis unter 55	16	2	31	—
55 bis unter 60	28	3	29	1
60 bis unter 65	88	7	30	—
65 bis unter 75	269	32	39	2
75 bis unter 85	186	17	31	—
85 bis unter 100	83	7	12	—
100 oder mehr	49	1	1	—
Ohne Angabe	2	—	—	—

1) Pflegeheime, die sowohl vollstationäre Dauerpflege als auch Kurzzeitpflege oder teilstationäre Pflege anbieten, werden mehrfach gezählt.

**9. Pflegeheime¹⁾ in Hessen am 15.12.2021 nach Höhe der Vergütung,
Art der Pflegeleistung und Pflegegraden**

Vergütung von ... Euro pro Person und Tag	Pflegeheime nach Art der Pflegeleistung			
	Vollstationäre Dauerpflege	Kurzzeitpflege	Tagespflege	Nachtpflege
	Pflegegrad 4			
Unter 45	—	1	21	2
45 bis unter 50	—	—	22	3
50 bis unter 55	—	—	31	—
55 bis unter 60	1	—	25	1
60 bis unter 65	1	—	26	—
65 bis unter 75	27	3	46	2
75 bis unter 85	185	16	40	—
85 bis unter 100	350	39	15	—
100 oder mehr	159	11	2	—
Ohne Angabe	—	—	—	—
	Pflegegrad 5			
Unter 45	—	1	14	2
45 bis unter 50	—	—	19	2
50 bis unter 55	—	—	23	1
55 bis unter 60	—	—	31	1
60 bis unter 65	—	—	28	—
65 bis unter 75	3	—	44	1
75 bis unter 85	53	6	41	1
85 bis unter 100	364	38	25	—
100 oder mehr	302	25	3	—
Ohne Angabe	1	—	—	—
	Entgelt für Unterkunft und Verpflegung			
Unter 15	13	—	83	2
15 bis unter 18	10	—	101	4
18 bis unter 21	56	10	34	1
21 bis unter 24	256	23	5	—
24 bis unter 27	247	22	5	1
27 bis unter 30	111	12	—	—
30 bis unter 35	17	—	—	—
35 oder mehr	13	3	—	—
Ohne Angabe	—	—	—	—

1) Pflegeheime, die sowohl vollstationäre Dauerpflege als auch Kurzzeitpflege oder teilstationäre Pflege anbieten, werden mehrfach gezählt.

10. Personal in hessischen Pflegeheimen am 15.12.2021
a) Insgesamt

Berufsabschluss	Personal insgesamt	davon nach dem	
		körper- bezogene Pflege	zusätzl. Pflegepersonal (§ 8 Abs. 6 SGB XI)
Staatlich anerkannter/-e Altenpfleger/-in	11 377	10 248	145
Staatlich anerkannter/-e Altenpflegehelfer/-in	3 616	3 281	15
Pflegefachfrau/-mann	478	417	10
Gesundheits- und Krankenpfleger/-in	3 144	2 669	18
Krankenpflegehelfer/-in	805	732	7
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger/-in	243	194	1
Heilerziehungspfleger/-in, Heilerzieher/-in	71	26	—
Heilerziehungspflegehelfer/-in	6	3	—
Heilpädagogin/Heilpädagoge	11	1	—
Ergotherapeut/-in	407	13	—
Physiotherapeut/-in (Krankengymnast/-in)	114	32	—
Sonstiger Abschluss im Bereich der nichtärztlichen Heilberufe	118	57	—
Sozialpädagogischer/ sozialarbeiterischer Berufsabschluss	574	39	1
Familienpfleger/in mit staatlichem Abschluss	25	12	—
Dorfhelfer/-in mit staatlichem Abschluss	3	2	—
Abschluss einer pflegewissenschaftlichen Ausbildung an einer Fachhochschule oder Universität	244	48	—
Sonstiger pflegerischer Beruf	4 336	1 488	7
Fachhauswirtschafter/-in für ältere Menschen	69	—	—
Sonstiger hauswirtschaftlicher Berufsabschluss	1 904	72	1
Sonstiger Berufsabschluss	14 275	4 572	15
Ohne Berufsabschluss	10 290	5 167	5
Auszubildende, (Um-)Schüler/-innen	3 998	3 846	16
I n s g e s a m t	56 108	32 919	241

1) Personen mit "divers" bzw. "ohne Angabe" (Geschlecht nach § 22 Abs. 3 PStG) sind zufällig auf "männlich" oder "weiblich" verteilt.

nach Berufsabschluss, Tätigkeitsbereich und Geschlecht¹⁾

überwiegenden Tätigkeitsbereich

zusätzl. Pflege- hilfskraftpersonal (§ 84 Abs. 6 SGB XI)	Betreu- ung	zusätzl. Betreuung (§ 43b SGB XI)	Hauswirt- schafts- bereich	haustech- nischer Bereich	Verwaltung, Geschäfts- führung	sonstiger Bereich
21	211	72	8	5	479	188
161	43	41	17	1	21	36
1	12	4	9	1	14	10
3	89	40	5	4	239	77
20	10	15	10	—	3	8
—	6	5	3	—	28	6
1	32	6	—	—	1	5
—	2	1	—	—	—	—
—	9	1	—	—	—	—
1	313	43	—	1	8	28
—	45	7	—	—	1	29
1	26	10	5	1	9	9
2	295	75	7	—	86	69
1	7	4	—	—	—	1
—	—	1	—	—	—	—
—	16	1	2	1	156	20
31	519	2 152	72	2	13	52
—	—	1	64	—	3	1
6	27	19	1 692	38	17	32
197	974	971	3 585	1 088	1 925	948
151	396	354	3 444	167	158	448
8	5	1	45	—	49	28
605	3 037	3 824	8 968	1 309	3 210	1 995

10. Personal in hessischen Pflegeheimen am 15.12.2021
b) Weiblich

Berufsabschluss	Weibliches Personal		davon nach dem	
	Anzahl	Anteil an Personal insgesamt in Prozent	körperbezogene Pflege	zusätzl. Pflegepersonal (§ 8 Abs. 6 SGB XI)
Staatlich anerkannte Altenpflegerin	9 100	80,0	8 193	118
Staatlich anerkannte Altenpflegehelferin	2 861	79,1	2 599	13
Pflegefachfrau	389	81,4	336	7
Gesundheits- und Krankenpflegerin	2 720	86,5	2 320	16
Krankenpflegehelferin	679	84,3	619	4
Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerin	223	91,8	178	1
Heilerziehungspflegerin, Heilerzieherin	54	76,1	18	—
Heilerziehungspflegehelferin	5	83,3	2	—
Heilpädagogin	11	100,0	1	—
Ergotherapeutin	351	86,2	11	—
Physiotherapeutin (Krankengymnastin)	95	83,3	28	—
Sonstiger Abschluss im Bereich der nichtärztlichen Heilberufe	99	83,9	49	—
Sozialpädagogischer/sozialarbeiterischer Berufsabschluss	464	80,8	36	1
Familienpflegerin mit staatlichem Abschluss	24	96,0	11	—
Dorfhelferin mit staatlichem Abschluss	3	100,0	2	—
Abschluss einer pflegewissenschaftlichen Ausbildung an einer Fachhochschule oder Universität	178	73,0	37	—
Sonstiger pflegerischer Beruf	3 773	87,0	1 224	6
Fachhauswirtschafterin für ältere Menschen	59	85,5	—	—
Sonstiger hauswirtschaftlicher Berufsabschluss	1 558	81,8	65	1
Sonstiger Berufsabschluss	11 215	78,6	3 853	13
Ohne Berufsabschluss	8 633	83,9	4 226	4
Auszubildende, (Um-)Schülerin	2 828	70,7	2 712	13
Insgesamt	45 322	80,8	26 520	197

1) Personen mit "divers" bzw. "ohne Angabe" (Geschlecht nach § 22 Abs. 3 PStG) sind zufällig auf "männlich" oder "weiblich" verteilt.

nach Berufsabschluss, Tätigkeitsbereich und Geschlecht¹⁾

überwiegenden Tätigkeitsbereich

zusätzl. Pflege- hilfskraftpersonal (§ 84 Abs. 6 SGB XI)	Betreu- ung	zusätzl. Betreuung (§ 43b SGB XI)	Hauswirt- schafts- bereich	haustech- nischer Bereich	Verwaltung, Geschäfts- führung	sonstiger Bereich
17	185	64	8	2	352	161
118	36	37	16	1	15	26
1	12	4	7	1	13	8
3	86	38	5	3	183	66
17	8	15	8	—	1	7
—	6	5	3	—	24	6
1	24	6	—	—	1	4
—	2	1	—	—	—	—
—	9	1	—	—	—	—
1	270	39	—	—	5	25
—	36	6	—	—	1	24
1	20	10	5	—	9	5
2	239	56	7	—	63	60
1	7	4	—	—	—	1
—	—	1	—	—	—	—
—	15	1	—	—	111	14
27	461	1 931	69	—	10	45
—	—	1	54	—	3	1
6	25	16	1 406	7	13	19
160	851	865	3 233	63	1 573	604
128	309	310	3 206	35	112	303
7	2	—	32	—	37	25
490	2 603	3 411	8 059	112	2 526	1 404

10. Personal in hessischen Pflegeheimen am 15.12.2021

c) Männlich

Berufsabschluss	Männliches Personal		davon nach dem	
	Anzahl	Anteil an Personal insgesamt in Prozent	körperbezogene Pflege	zusätzl. Pflegepersonal (§ 8 Abs. 6 SGB XI)
Staatlich anerkannter Altenpfleger	2 277	20,0	2 055	27
Staatlich anerkannter Altenpflegehelfer	755	20,9	682	2
Pflegefachmann	89	18,6	81	3
Gesundheits- und Krankenpfleger	424	13,5	349	2
Krankenpflegehelfer	126	15,7	113	3
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger	20	8,2	16	—
Heilerziehungspfleger, Heilerzieher	17	23,9	8	—
Heilerziehungspflegehelfer	1	16,7	1	—
Heilpädagoge	—	—	—	—
Ergotherapeut	56	13,8	2	—
Physiotherapeut (Krankengymnast)	19	16,7	4	—
Sonstiger Abschluss im Bereich der nichtärztlichen Heilberufe	19	16,1	8	—
Sozialpädagogischer/ sozialarbeiterischer Berufsabschluss	110	19,2	3	—
Familienpfleger mit staatlichem Abschluss	1	4,0	1	—
Dorfhelfer mit staatlichem Abschluss	—	—	—	—
Abschluss einer pflegewissenschaftlichen Ausbildung an einer Fachhochschule oder Universität	66	27,0	11	—
Sonstiger pflegerischer Beruf	563	13,0	264	1
Fachhauswirtschafter für ältere Menschen	10	14,5	—	—
Sonstiger hauswirtschaftlicher Berufsabschluss	346	18,2	7	—
Sonstiger Berufsabschluss	3 060	21,4	719	2
Ohne Berufsabschluss	1 657	16,1	941	1
Auszubildender, (Um-)Schüler	1 170	29,3	1 134	3
Insgesamt	10 786	19,2	6 399	44

1) Personen mit "divers" bzw. "ohne Angabe" (Geschlecht nach § 22 Abs. 3 PStG) sind zufällig auf "männlich" oder "weiblich" verteilt.

nach Berufsabschluss, Tätigkeitsbereich und Geschlecht¹⁾

überwiegenden Tätigkeitsbereich

zusätzl. Pflegehilfskraftpersonal (§ 84 Abs. 6 SGB XI)	Betreuung	zusätzl. Betreuung (§ 43b SGB XI)	Hauswirtschaftsbereich	haustechnischer Bereich	Verwaltung, Geschäftsführung	sonstiger Bereich
4	26	8	—	3	127	27
43	7	4	1	—	6	10
—	—	—	2	—	1	2
—	3	2	—	1	56	11
3	2	—	2	—	2	1
—	—	—	—	—	4	—
—	8	—	—	—	—	1
—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—
—	43	4	—	1	3	3
—	9	1	—	—	—	5
—	6	—	—	1	—	4
—	56	19	—	—	23	9
—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—
—	1	—	2	1	45	6
4	58	221	3	2	3	7
—	—	—	10	—	—	—
—	2	3	286	31	4	13
37	123	106	352	1 025	352	344
23	87	44	238	132	46	145
1	3	1	13	—	12	3
115	434	413	909	1 197	684	591

11. Pflegebedürftige in hessischen Pflegeheimen in am 15.12.2021 nach Altersgruppen, Art der Pflegeleistung, Pflegegraden und Geschlecht¹⁾

a) Insgesamt

Alter von ... Jahren	Pflege- bedürftige insgesamt	davon nach Art der Pflegeleistung					
		vollstationäre Pflege			teilstationäre Pflege		
		zusammen	Dauer- pflege	Kurzzeit- pflege	zusammen	Tages- pflege	Nacht- pflege
Insgesamt							
Unter 15	80	80	79	1	—	—	—
15 bis unter 60	2 191	2 051	2 017	34	140	140	—
60 bis unter 65	1 826	1 667	1 614	53	159	159	—
65 bis unter 70	2 587	2 349	2 272	77	238	238	—
70 bis unter 75	4 168	3 650	3 520	130	518	518	—
75 bis unter 80	6 263	5 367	5 161	206	896	896	—
80 bis unter 85	13 685	11 788	11 253	535	1 897	1 897	—
85 bis unter 90	15 277	13 580	13 011	569	1 697	1 697	—
90 bis unter 95	11 260	10 414	10 095	319	846	846	—
95 oder mehr	5 026	4 812	4 695	117	214	214	—
I n s g e s a m t	62 363	55 758	53 717	2 041	6 605	6 605	—
Pflegegrad 1							
Unter 15	1	1	—	1	—	—	—
15 bis unter 60	8	6	5	1	2	2	—
60 bis unter 65	13	11	10	1	2	2	—
65 bis unter 70	12	9	9	—	3	3	—
70 bis unter 75	29	28	23	5	1	1	—
75 bis unter 80	36	31	27	4	5	5	—
80 bis unter 85	88	69	62	7	19	19	—
85 bis unter 90	66	50	43	7	16	16	—
90 bis unter 95	48	37	36	1	11	11	—
95 oder mehr	17	17	17	—	—	—	—
Z u s a m m e n	318	259	232	27	59	59	—
Pflegegrad 2							
Unter 15	9	9	9	—	—	—	—
15 bis unter 60	252	216	199	17	36	36	—
60 bis unter 65	302	253	228	25	49	49	—
65 bis unter 70	512	458	421	37	54	54	—
70 bis unter 75	790	669	610	59	121	121	—
75 bis unter 80	1 119	909	826	83	210	210	—
80 bis unter 85	2 681	2 171	1 937	234	510	510	—
85 bis unter 90	3 110	2 599	2 354	245	511	511	—
90 bis unter 95	2 122	1 889	1 773	116	233	233	—
95 oder mehr	805	754	711	43	51	51	—
Z u s a m m e n	11 702	9 927	9 068	859	1 775	1 775	—
Pflegegrad 3							
Unter 15	7	7	7	—	—	—	—
15 bis unter 60	621	568	561	7	53	53	—
60 bis unter 65	579	519	506	13	60	60	—
65 bis unter 70	888	796	770	26	92	92	—
70 bis unter 75	1 455	1 248	1 211	37	207	207	—
75 bis unter 80	2 232	1 828	1 755	73	404	404	—
80 bis unter 85	4 916	4 068	3 865	203	848	848	—
85 bis unter 90	5 599	4 868	4 650	218	731	731	—
90 bis unter 95	4 083	3 710	3 576	134	373	373	—
95 oder mehr	1 752	1 663	1 619	44	89	89	—
Z u s a m m e n	22 132	19 275	18 520	755	2 857	2 857	—

1) Personen mit "divers" bzw. "ohne Angabe" (Geschlecht nach § 22 Abs. 3 PStG) sind zufällig auf "männlich" oder "weiblich" verteilt.

**11. Pflegebedürftige in hessischen Pflegeheimen in am 15.12.2021 nach Altersgruppen,
Art der Pflegeleistung, Pflegegraden und Geschlecht¹⁾**
a) Insgesamt

Alter von ... Jahren	Pflege- bedürftige insgesamt	davon nach Art der Pflegeleistung					
		vollstationäre Pflege			teilstationäre Pflege		
		zusammen	Dauer- pflege	Kurzzeit- pflege	zusammen	Tages- pflege	Nacht- pflege
Pflegegrad 4							
Unter 15	14	14	14	—	—	—	—
15 bis unter 60	611	576	570	6	35	35	—
60 bis unter 65	525	493	484	9	32	32	—
65 bis unter 70	732	663	653	10	69	69	—
70 bis unter 75	1 244	1 097	1 077	20	147	147	—
75 bis unter 80	1 938	1 705	1 671	34	233	233	—
80 bis unter 85	4 129	3 691	3 624	67	438	438	—
85 bis unter 90	4 507	4 141	4 058	83	366	366	—
90 bis unter 95	3 520	3 333	3 282	51	187	187	—
95 oder mehr	1 705	1 643	1 615	28	62	62	—
Z u s a m m e n	18 925	17 356	17 048	308	1 569	1 569	—
Pflegegrad 5							
Unter 15	47	47	47	—	—	—	—
15 bis unter 60	688	674	672	2	14	14	—
60 bis unter 65	401	385	382	3	16	16	—
65 bis unter 70	432	413	411	2	19	19	—
70 bis unter 75	639	598	590	8	41	41	—
75 bis unter 80	916	876	868	8	40	40	—
80 bis unter 85	1 817	1 741	1 724	17	76	76	—
85 bis unter 90	1 956	1 888	1 876	12	68	68	—
90 bis unter 95	1 464	1 422	1 408	14	42	42	—
95 oder mehr	740	729	727	2	11	11	—
Z u s a m m e n	9 100	8 773	8 705	68	327	327	—
Bisher noch keinem Pflegegrad zugeordnet							
Unter 15	2	2	2	—	—	—	—
15 bis unter 60	11	11	10	1	—	—	—
60 bis unter 65	6	6	4	2	—	—	—
65 bis unter 70	11	10	8	2	1	1	—
70 bis unter 75	11	10	9	1	1	1	—
75 bis unter 80	22	18	14	4	4	4	—
80 bis unter 85	54	48	41	7	6	6	—
85 bis unter 90	39	34	30	4	5	5	—
90 bis unter 95	23	23	20	3	—	—	—
95 oder mehr	7	6	6	—	1	1	—
Z u s a m m e n	186	168	144	24	18	18	—

1) Personen mit "divers" bzw. "ohne Angabe" (Geschlecht nach § 22 Abs. 3 PStG) sind zufällig auf "männlich" oder "weiblich" verteilt.

11. Pflegebedürftige in hessischen Pflegeheimen am 15.12.2021 nach Altersgruppen, Art der Pflegeleistung, Pflegegraden und Geschlecht¹⁾

b) Weiblich

Alter von ... Jahren	Pflege- bedürftige insgesamt	davon nach Art der Pflegeleistung					
		vollstationäre Pflege			teilstationäre Pflege		
		zusammen	Dauer- pflege	Kurzzeit- pflege	zusammen	Tages- pflege	Nacht- pflege
Insgesamt							
Unter 15	35	35	35	—	—	—	—
15 bis unter 60	948	860	844	16	88	88	—
60 bis unter 65	756	684	660	24	72	72	—
65 bis unter 70	1 176	1 045	1 010	35	131	131	—
70 bis unter 75	2 181	1 913	1 835	78	268	268	—
75 bis unter 80	3 886	3 358	3 232	126	528	528	—
80 bis unter 85	9 457	8 234	7 883	351	1 223	1 223	—
85 bis unter 90	11 540	10 332	9 933	399	1 208	1 208	—
90 bis unter 95	9 088	8 434	8 202	232	654	654	—
95 oder mehr	4 345	4 171	4 081	90	174	174	—
I n s g e s a m t	43 412	39 066	37 715	1 351	4 346	4 346	—
Pflegegrad 1							
Unter 15	—	—	—	—	—	—	—
15 bis unter 60	3	2	2	—	1	1	—
60 bis unter 65	5	4	4	—	1	1	—
65 bis unter 70	6	4	4	—	2	2	—
70 bis unter 75	11	10	8	2	1	1	—
75 bis unter 80	26	21	18	3	5	5	—
80 bis unter 85	65	50	44	6	15	15	—
85 bis unter 90	45	37	31	6	8	8	—
90 bis unter 95	35	27	26	1	8	8	—
95 oder mehr	11	11	11	—	—	—	—
Z u s a m m e n	207	166	148	18	41	41	—
Pflegegrad 2							
Unter 15	4	4	4	—	—	—	—
15 bis unter 60	103	74	66	8	29	29	—
60 bis unter 65	124	96	86	10	28	28	—
65 bis unter 70	216	183	167	16	33	33	—
70 bis unter 75	423	344	305	39	79	79	—
75 bis unter 80	653	514	460	54	139	139	—
80 bis unter 85	1 904	1 515	1 352	163	389	389	—
85 bis unter 90	2 380	1 968	1 792	176	412	412	—
90 bis unter 95	1 675	1 477	1 395	82	198	198	—
95 oder mehr	662	619	589	30	43	43	—
Z u s a m m e n	8 144	6 794	6 216	578	1 350	1 350	—
Pflegegrad 3							
Unter 15	1	1	1	—	—	—	—
15 bis unter 60	262	232	230	2	30	30	—
60 bis unter 65	218	197	190	7	21	21	—
65 bis unter 70	404	355	344	11	49	49	—
70 bis unter 75	743	640	614	26	103	103	—
75 bis unter 80	1 414	1 171	1 128	43	243	243	—
80 bis unter 85	3 417	2 873	2 748	125	544	544	—
85 bis unter 90	4 215	3 706	3 554	152	509	509	—
90 bis unter 95	3 323	3 036	2 933	103	287	287	—
95 oder mehr	1 504	1 436	1 400	36	68	68	—
Z u s a m m e n	15 501	13 647	13 142	505	1 854	1 854	—

1) Personen mit "divers" bzw. "ohne Angabe" (Geschlecht nach § 22 Abs. 3 PStG) sind zufällig auf "männlich" oder "weiblich" verteilt.

**11. Pflegebedürftige in hessischen Pflegeheimen am 15.12.2021 nach Altersgruppen,
Art der Pflegeleistung, Pflegegraden und Geschlecht¹⁾**

b) Weiblich

Alter von ... Jahren	Pflege- bedürftige insgesamt	davon nach Art der Pflegeleistung					
		vollstationäre Pflege			teilstationäre Pflege		
		zusammen	Dauer- pflege	Kurzzeit- pflege	zusammen	Tages- pflege	Nacht- pflege
Pflegegrad 4							
Unter 15	9	9	9	—	—	—	—
15 bis unter 60	264	242	238	4	22	22	—
60 bis unter 65	211	194	190	4	17	17	—
65 bis unter 70	340	303	296	7	37	37	—
70 bis unter 75	639	575	568	7	64	64	—
75 bis unter 80	1 200	1 080	1 059	21	120	120	—
80 bis unter 85	2 743	2 519	2 476	43	224	224	—
85 bis unter 90	3 370	3 142	3 089	53	228	228	—
90 bis unter 95	2 814	2 684	2 652	32	130	130	—
95 oder mehr	1 493	1 441	1 419	22	52	52	—
Z u s a m m e n	13 083	12 189	11 996	193	894	894	—
Pflegegrad 5							
Unter 15	20	20	20	—	—	—	—
15 bis unter 60	308	302	301	1	6	6	—
60 bis unter 65	194	189	187	2	5	5	—
65 bis unter 70	204	195	195	—	9	9	—
70 bis unter 75	356	336	333	3	20	20	—
75 bis unter 80	582	562	559	3	20	20	—
80 bis unter 85	1 295	1 248	1 239	9	47	47	—
85 bis unter 90	1 505	1 458	1 449	9	47	47	—
90 bis unter 95	1 225	1 194	1 183	11	31	31	—
95 oder mehr	668	658	656	2	10	10	—
Z u s a m m e n	6 357	6 162	6 122	40	195	195	—
Bisher noch keinem Pflegegrad zugeordnet							
Unter 15	1	1	1	—	—	—	—
15 bis unter 60	8	8	7	1	—	—	—
60 bis unter 65	4	4	3	1	—	—	—
65 bis unter 70	6	5	4	1	1	1	—
70 bis unter 75	9	8	7	1	1	1	—
75 bis unter 80	11	10	8	2	1	1	—
80 bis unter 85	33	29	24	5	4	4	—
85 bis unter 90	25	21	18	3	4	4	—
90 bis unter 95	16	16	13	3	—	—	—
95 oder mehr	7	6	6	—	1	1	—
Z u s a m m e n	120	108	91	17	12	12	—

1) Personen mit "divers" bzw. "ohne Angabe" (Geschlecht nach § 22 Abs. 3 PStG) sind zufällig auf "männlich" oder "weiblich" verteilt

**11. Pflegebedürftige in hessischen Pflegeheimen am 15.12.2021 nach Altersgruppen,
Art der Pflegeleistung, Pflegegraden und Geschlecht¹⁾**

c) Männlich

Alter von ... Jahren	Pflege- bedürftige insgesamt	davon nach Art der Pflegeleistung					
		vollstationäre Pflege			teilstationäre Pflege		
		zusammen	Dauer- pflege	Kurzzeit- pflege	zusammen	Tages- pflege	Nacht- pflege
Insgesamt							
Unter 15	45	45	44	1	—	—	—
15 bis unter 60	1 243	1 191	1 173	18	52	52	—
60 bis unter 65	1 070	983	954	29	87	87	—
65 bis unter 70	1 411	1 304	1 262	42	107	107	—
70 bis unter 75	1 987	1 737	1 685	52	250	250	—
75 bis unter 80	2 377	2 009	1 929	80	368	368	—
80 bis unter 85	4 228	3 554	3 370	184	674	674	—
85 bis unter 90	3 737	3 248	3 078	170	489	489	—
90 bis unter 95	2 172	1 980	1 893	87	192	192	—
95 oder mehr	681	641	614	27	40	40	—
I n s g e s a m t	18 951	16 692	16 002	690	2 259	2 259	—
Pflegegrad 1							
Unter 15	1	1	—	1	—	—	—
15 bis unter 60	5	4	3	1	1	1	—
60 bis unter 65	8	7	6	1	1	1	—
65 bis unter 70	6	5	5	—	1	1	—
70 bis unter 75	18	18	15	3	—	—	—
75 bis unter 80	10	10	9	1	—	—	—
80 bis unter 85	23	19	18	1	4	4	—
85 bis unter 90	21	13	12	1	8	8	—
90 bis unter 95	13	10	10	—	3	3	—
95 oder mehr	6	6	6	—	—	—	—
Z u s a m m e n	111	93	84	9	18	18	—
Pflegegrad 2							
Unter 15	5	5	5	—	—	—	—
15 bis unter 60	149	142	133	9	7	7	—
60 bis unter 65	178	157	142	15	21	21	—
65 bis unter 70	296	275	254	21	21	21	—
70 bis unter 75	367	325	305	20	42	42	—
75 bis unter 80	466	395	366	29	71	71	—
80 bis unter 85	777	656	585	71	121	121	—
85 bis unter 90	730	631	562	69	99	99	—
90 bis unter 95	447	412	378	34	35	35	—
95 oder mehr	143	135	122	13	8	8	—
Z u s a m m e n	3 558	3 133	2 852	281	425	425	—
Pflegegrad 3							
Unter 15	6	6	6	—	—	—	—
15 bis unter 60	359	336	331	5	23	23	—
60 bis unter 65	361	322	316	6	39	39	—
65 bis unter 70	484	441	426	15	43	43	—
70 bis unter 75	712	608	597	11	104	104	—
75 bis unter 80	818	657	627	30	161	161	—
80 bis unter 85	1 499	1 195	1 117	78	304	304	—
85 bis unter 90	1 384	1 162	1 096	66	222	222	—
90 bis unter 95	760	674	643	31	86	86	—
95 oder mehr	248	227	219	8	21	21	—
Z u s a m m e n	6 631	5 628	5 378	250	1 003	1 003	—

1) Personen mit "divers" bzw. "ohne Angabe" (Geschlecht nach § 22 Abs. 3 PStG) sind zufällig auf "männlich" oder "weiblich" verteilt.

**11. Pflegebedürftige in hessischen Pflegeheimen am 15.12.2021 nach Altersgruppen,
Art der Pflegeleistung, Pflegegraden und Geschlecht¹⁾**

c) Männlich

Alter von ... Jahren	Pflege- bedürftige insgesamt	davon nach Art der Pflegeleistung					
		vollstationäre Pflege			teilstationäre Pflege		
		zusammen	Dauer- pflege	Kurzzeit- pflege	zusammen	Tages- pflege	Nacht- pflege
Pflegegrad 4							
Unter 15	5	5	5	—	—	—	—
15 bis unter 60	347	334	332	2	13	13	—
60 bis unter 65	314	299	294	5	15	15	—
65 bis unter 70	392	360	357	3	32	32	—
70 bis unter 75	605	522	509	13	83	83	—
75 bis unter 80	738	625	612	13	113	113	—
80 bis unter 85	1 386	1 172	1 148	24	214	214	—
85 bis unter 90	1 137	999	969	30	138	138	—
90 bis unter 95	706	649	630	19	57	57	—
95 oder mehr	212	202	196	6	10	10	—
Z u s a m m e n	5 842	5 167	5 052	115	675	675	—
Pflegegrad 5							
Unter 15	27	27	27	—	—	—	—
15 bis unter 60	380	372	371	1	8	8	—
60 bis unter 65	207	196	195	1	11	11	—
65 bis unter 70	228	218	216	2	10	10	—
70 bis unter 75	283	262	257	5	21	21	—
75 bis unter 80	334	314	309	5	20	20	—
80 bis unter 85	522	493	485	8	29	29	—
85 bis unter 90	451	430	427	3	21	21	—
90 bis unter 95	239	228	225	3	11	11	—
95 oder mehr	72	71	71	—	1	1	—
Z u s a m m e n	2 743	2 611	2 583	28	132	132	—
Bisher noch keinem Pflegegrad zugeordnet							
Unter 15	1	1	1	—	—	—	—
15 bis unter 60	3	3	3	—	—	—	—
60 bis unter 65	2	2	1	1	—	—	—
65 bis unter 70	5	5	4	1	—	—	—
70 bis unter 75	2	2	2	—	—	—	—
75 bis unter 80	11	8	6	2	3	3	—
80 bis unter 85	21	19	17	2	2	2	—
85 bis unter 90	14	13	12	1	1	1	—
90 bis unter 95	7	7	7	—	—	—	—
95 oder mehr	—	—	—	—	—	—	—
Z u s a m m e n	66	60	53	7	6	6	—

1) Personen mit "divers" bzw. "ohne Angabe" (Geschlecht nach § 22 Abs. 3 PStG) sind zufällig auf "männlich" oder "weiblich" verteilt.

C. Pflegeversicherung

1. Ausgewählte Daten für Leistungsempfängerinnen und Leistungsempfänger in Hessen 2013, 2015, 2017, 2019 und 2021

Merkmal	Stichtag				
	15.12.2013	15.12.2015	15.12.2017	15.12.2019	15.12.2021
Leistungsempfänger/-innen insgesamt	205 126	223 579	261 757	310 653	368 396
davon					
für ambulante Pflege ¹⁾	44 605	50 488	60 501	67 906	72 928
für stationäre Pflege zusammen	50 816	52 935	55 735	57 214	55 758
davon					
vollstationäre Dauerpflege	48 958	50 998	53 497	55 141	53 717
Kurzzeitpflege	1 858	1 937	2 238	2 073	2 041
Pflegegeld ²⁾	109 705	120 156	145 467	171 282	203 889
davon					
Pflegegrad 2 ³⁾	•	•	79 041	87 848	102 167
Pflegegrad 3 ³⁾	•	•	43 764	55 940	70 529
Pflegegrad 4 ³⁾	•	•	18 394	20 795	24 152
Pflegegrad 5 ³⁾	•	•	4 268	6 699	7 041
bisher noch keinem Pflegegrad zugeordnet ³⁾	•	•	—	—	—
mit Pflegegrad 1 und teilstationärer Pflege ³⁾⁴⁾	•	•	54	61	59
mit Pflegegrad 1 und ausschließlich landesrechtlichen bzw. ohne Leistungen ⁵⁾	•	•	•	14 190	35 762
nachrichtlich: teilstationäre Pflege (Pflegegrad 2-5 oder bisher noch ohne Pflegegrad) ⁶⁾	•	•	5 130	6 949	6 546

1) Ab 2019 einschließlich durch ambulante Betreuungsdienste versorgte Pflegebedürftige. Sofern Pflegebedürftige Leistungen eines ambulanten Pflegedienstes und z.B. parallel eines ambulanten Betreuungsdienstes erhalten, kann es zu Doppelzählungen kommen. — 2) Stichtag: jeweils 31.12. Ohne Empfänger/-innen von Pflegegeld, die zusätzlich auch ambulante Pflege erhalten. Diese werden bei der ambulanten Pflege berücksichtigt. Zudem ohne Empfänger/-innen von Kurzzeit- bzw. Verhinderungspflege. Diese werden bereits bei der vollstationären bzw. bei der ambulanten Pflege erfasst. — 3) Ab 2017 Novellierung der Sozialgesetzgebung SGB XI; Zweites Pflegestärkungsgesetz. — 4) Pflegebedürftige des Pflegegrades 1 erhalten kein Pflegegeld und werden in der Summierung der Leistungsempfänger/-innen insgesamt berücksichtigt. — 5) Pflegebedürftige des Pflegegrades 1 mit ausschließlich Leistungen der nach Landesrecht anerkannten Angebote zur Unterstützung im Alltag bzw. ohne Leistungen der ambulanten Pflege- / Betreuungsdienste oder Pflegeheime. — 6) Empfänger/-innen von Tages- und Nachtpflege erhalten in der Regel auch Pflegegeld oder ambulante Pflege. Sie sind dadurch bereits bei der Zahl der Leistungsempfänger/-innen insgesamt erfasst und werden hier nur nachrichtlich ausgewiesen. Ab 2021 einschließlich teilstationär versorgte Pflegebedürftige ohne Zuordnung zu einem Pflegegrad. Ausgenommen sind Pflegebedürftige des Pflegegrades 1 (diese erhalten kein Pflegegeld und werden daher in der Summierung der Pflegebedürftigen insgesamt berücksichtigt).

2. Ausgewählte Daten für Leistungsempfängerinnen und Leistungsempfänger in Hessen am 15.12.2021 nach Verwaltungsbezirken

Kreisfreie Stadt Landkreis	Leistungsempfängerinnen und Leistungsempfänger							
	ins- gesamt	je 1 000 Ein- wohner ¹⁾	ambulante Pflege ²⁾	vollstationäre Pflege		Pflege- geld ³⁾	mit Pflegegrad 1 und aus- schließlich landesrecht- lichen bzw. ohne Leistungen ⁴⁾	mit Pflege- grad 1 und teil- stationärer Pflege ⁵⁾
				ins- gesamt	darunter Dauerpflege			
Darmstadt, Wissenschaftsstadt	6 368	40	1 289	1 103	1 041	3 296	679	1
Frankfurt am Main, Stadt	34 242	45	8 181	4 382	4 189	18 628	3 050	1
Offenbach am Main, Stadt	6 155	47	1 240	892	858	3 262	761	—
Wiesbaden, Landeshauptstadt	13 769	49	3 255	2 160	2 122	6 987	1 367	—
Landkreis Bergstraße	16 785	62	3 459	2 843	2 741	8 900	1 578	5
Landkreis Darmstadt-Dieburg	14 414	49	2 369	2 069	1 981	8 438	1 531	7
Landkreis Groß-Gerau	14 432	52	2 150	1 868	1 805	8 780	1 633	1
Hochtaunuskreis	12 588	53	2 406	2 258	2 204	7 049	875	—
Main-Kinzig-Kreis	23 753	56	3 846	3 668	3 540	13 475	2 758	6
Main-Taunus-Kreis	11 771	49	2 770	1 414	1 354	6 631	954	2
Odenwaldkreis	6 956	72	1 459	1 297	1 265	3 587	613	—
Landkreis Offenbach	16 866	47	2 939	2 440	2 329	9 610	1 876	1
Rheingau-Taunus-Kreis	9 696	52	1 867	1 622	1 556	5 193	1 014	—
Wetteraukreis	19 514	63	3 490	3 291	3 177	11 206	1 525	2
Reg.-Bez. D a r m s t a d t	207 309	51	40 720	31 307	30 162	115 042	20 214	26
Landkreis Gießen	17 173	63	3 063	2 324	2 232	10 624	1 161	1
Lahn-Dill-Kreis	19 404	77	3 217	2 694	2 594	12 198	1 284	11
Landkreis Limburg-Weilburg	11 443	66	2 556	1 666	1 600	6 052	1 167	2
Landkreis Marburg-Biedenkopf	18 335	75	3 739	2 034	1 954	11 478	1 083	1
Vogelsbergkreis	8 498	80	1 931	1 354	1 287	4 144	1 068	1
Reg.-Bez. G i e ß e n	74 853	71	14 506	10 072	9 667	44 496	5 763	16
Kassel, documenta-Stadt	12 734	64	3 870	1 620	1 565	5 837	1 404	3
Landkreis Fulda	13 800	62	2 124	2 485	2 390	7 484	1 703	4
Landkreis Hersfeld-Rotenburg	8 729	73	1 387	1 360	1 328	4 866	1 115	1
Landkreis Kassel	16 973	72	3 408	2 959	2 858	8 678	1 925	3
Schwalm-Eder-Kreis	12 760	71	2 710	2 099	2 036	6 463	1 485	3
Landkreis Waldeck-Frankenberg	12 517	80	2 582	2 244	2 160	6 543	1 145	3
Werra-Meißner-Kreis	8 721	87	1 621	1 612	1 551	4 480	1 008	—
Reg.-Bez. K a s s e l	86 234	71	17 702	14 379	13 888	44 351	9 785	17
Land H e s s e n	368 396	59	72 928	55 758	53 717	203 889	35 762	59
davon								
kreisfreie Städte	73 268	48	17 835	10 157	9 775	38 010	7 261	5
Landkreise	295 128	62	55 093	45 601	43 942	165 879	28 501	54

1) Bevölkerung Stichtag 31.12.2021. — 2) Ab 2019 einschließlich durch ambulante Betreuungsdienste versorgte Pflegebedürftige. Sofern Pflegebedürftige Leistungen eines ambulanten Pflegedienstes und z.B. parallel eines ambulanten Betreuungsdienstes erhalten, kann es zu Doppelzählungen kommen. — 3) Stichtag: 31.12.2021. Ohne Empfänger/-innen von Pflegegeld, die zusätzlich auch ambulante Pflege erhalten. Diese werden bei der ambulanten Pflege berücksichtigt. Zudem ohne Empfänger/-innen von Kurzzeit- bzw. Verhinderungspflege. Diese werden bereits bei der vollstationären bzw. bei der ambulanten Pflege erfasst. — 4) Pflegebedürftige des Pflegegrades 1 - mit ausschließlich Leistungen der nach Landesrecht anerkannten Angebote zur Unterstützung im Alltag bzw. ohne Leistungen der ambulanten Pflege-/Betreuungsdienste oder Pflegeheime. — 5) Pflegebedürftige des Pflegegrades 1 erhalten kein Pflegegeld und werden in der Summierung der Leistungsempfänger/-innen insgesamt berücksichtigt.

3. Leistungsempfängerinnen und Leistungsempfänger in Hessen am 15.12.2021 nach Altersgruppen, Art der Pflegeleistung und Pflegegraden

Alter von ... Jahren	Leistungsempfängerinnen und Leistungsempfänger								
	insgesamt	ambulante Pflege ¹⁾	vollstationäre Pflege			Pflege- geld ²⁾	mit Pflegegrad 1 und ausschließlich landesrechtlichen bzw. ohne Leistungen ³⁾	mit Pflege- grad 1 und teil- stationärer Pflege ⁴⁾	nachrichtlich: teilstationäre Pflege (Pflege- grad 2-5) ⁵⁾
			zu- sammen	Dauer- pflege	Kurzzeit- pflege				
	I n s g e s a m t								
Unter 5	3 165	173	34	33	1	2 705	253	—	—
5 bis unter 10	5 769	210	24	24	—	5 195	340	—	—
10 bis unter 15	5 851	163	22	22	—	5 271	395	—	—
15 bis unter 20	4 255	153	28	28	—	3 799	275	—	1
20 bis unter 25	3 318	131	39	39	—	2 896	252	—	2
25 bis unter 30	3 010	193	35	35	—	2 456	325	1	1
30 bis unter 35	3 115	300	45	43	2	2 409	361	—	1
35 bis unter 40	3 128	321	68	67	1	2 262	477	—	5
40 bis unter 45	3 879	432	130	129	1	2 695	622	—	10
45 bis unter 50	5 117	611	197	194	3	3 491	817	1	10
50 bis unter 55	8 488	1 189	477	474	3	5 501	1 321	—	27
55 bis unter 60	13 449	2 013	1 032	1 008	24	8 413	1 991	—	81
60 bis unter 65	17 099	2 683	1 667	1 614	53	10 365	2 382	2	157
65 bis unter 70	21 412	3 599	2 349	2 272	77	12 676	2 785	3	235
70 bis unter 75	30 701	5 377	3 650	3 520	130	17 960	3 713	1	517
75 bis unter 80	39 841	8 097	5 367	5 161	206	21 912	4 460	5	891
80 bis unter 85	77 110	17 262	11 788	11 253	535	40 100	7 941	19	1 878
85 bis unter 90	68 987	17 035	13 580	13 011	569	33 148	5 208	16	1 681
90 bis unter 95	38 189	9 730	10 414	10 095	319	16 410	1 624	11	835
95 oder mehr	12 513	3 256	4 812	4 695	117	4 225	220	—	214
I n s g e s a m t	368 396	72 928	55 758	53 717	2 041	203 889	35 762	59	6 546
	P f l e g e g r a d 1								
Unter 5	266	12	1	—	1	—	253	—	—
5 bis unter 10	348	8	—	—	—	—	340	—	—
10 bis unter 15	407	12	—	—	—	—	395	—	—
15 bis unter 20	281	6	—	—	—	—	275	—	—
20 bis unter 25	263	11	—	—	—	—	252	—	—
25 bis unter 30	342	16	—	—	—	—	325	1	—
30 bis unter 35	384	22	1	1	—	—	361	—	—
35 bis unter 40	509	32	—	—	—	—	477	—	—
40 bis unter 45	673	51	—	—	—	—	622	—	—
45 bis unter 50	883	64	1	—	1	—	817	1	—
50 bis unter 55	1 446	124	1	1	—	—	1 321	—	—
55 bis unter 60	2 191	197	3	3	—	—	1 991	—	—
60 bis unter 65	2 666	271	11	10	1	—	2 382	2	—
65 bis unter 70	3 114	317	9	9	—	—	2 785	3	—
70 bis unter 75	4 242	500	28	23	5	—	3 713	1	—
75 bis unter 80	5 199	703	31	27	4	—	4 460	5	—
80 bis unter 85	9 430	1 401	69	62	7	—	7 941	19	—
85 bis unter 90	6 379	1 105	50	43	7	—	5 208	16	—
90 bis unter 95	2 067	395	37	36	1	—	1 624	11	—
95 oder mehr	314	77	17	17	—	—	220	—	—
Z u s a m m e n	41 404	5 324	259	232	27	—	35 762	59	—

1) Ab 2019 einschließlich durch ambulante Betreuungsdienste versorgte Pflegebedürftige. Sofern Pflegebedürftige Leistungen eines ambulanten Pflegedienstes und z.B. parallel eines ambulanten Betreuungsdienstes erhalten, kann es zu Doppelzählungen kommen. — 2) Stichtag: 31.12.2017. Ohne Empfänger/-innen von Pflegegeld, die zusätzlich auch ambulante Pflege erhalten. Diese werden bei der ambulanten Pflege berücksichtigt. Zudem ohne Empfänger/-innen von Kurzzeit- bzw. Verhinderungspflege. Diese werden bereits bei der vollstationären bzw. bei der ambulanten Pflege erfasst. — 3) Pflegebedürftige des Pflegegrades 1 - mit ausschließlich Leistungen der nach Landesrecht anerkannten Angebote zur Unterstützung im Alltag bzw. ohne Leistungen der ambulanten Pflege-/Betreuungsdienste oder Pflegeheime. — 4) Pflegebedürftige des Pflegegrades 1 erhalten kein Pflegegeld und werden in der Summierung der Leistungsempfänger/-innen insgesamt berücksichtigt. — 5) Empfänger/-innen von Tages- und Nachtpflege erhalten in der Regel auch Pflegegeld oder ambulante Pflege. Sie sind dadurch bereits bei der Zahl der Pflegebedürftigen insgesamt erfasst und werden hier nur nachrichtlich ausgewiesen.

3. Leistungsempfängerinnen und Leistungsempfänger in Hessen am 15.12.2021 nach Altersgruppen, Art der Pflegeleistung und Pflegegraden

Alter von ... Jahren	Leistungsempfängerinnen und Leistungsempfänger								
	insgesamt	ambulante Pflege ¹⁾	vollstationäre Pflege			Pflege- geld ²⁾	mit Pflegegrad 1 und ausschließlich landesrechtlichen bzw. ohne Leistungen ³⁾	mit Pflege- grad 1 und teil- stationärer Pflege ⁴⁾	nachrichtlich: teilstationäre Pflege (Pflege- grad 2-5) ⁵⁾
			zu- sammen	Dauer- pflege	Kurzzeit- pflege				
	Bisher noch keinem Pflegegrad zugeordnet								
Unter 5	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5 bis unter 10	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10 bis unter 15	2	—	2	2	—	—	—	—	—
15 bis unter 20	—	—	—	—	—	—	—	—	—
20 bis unter 25	—	—	—	—	—	—	—	—	—
25 bis unter 30	—	—	—	—	—	—	—	—	—
30 bis unter 35	2	—	2	2	—	—	—	—	—
35 bis unter 40	—	—	—	—	—	—	—	—	—
40 bis unter 45	—	—	—	—	—	—	—	—	—
45 bis unter 50	1	—	1	1	—	—	—	—	—
50 bis unter 55	2	—	2	2	—	—	—	—	—
55 bis unter 60	6	—	6	5	1	—	—	—	—
60 bis unter 65	6	—	6	4	2	—	—	—	—
65 bis unter 70	10	—	10	8	2	—	—	—	1
70 bis unter 75	10	—	10	9	1	—	—	—	1
75 bis unter 80	18	—	18	14	4	—	—	—	4
80 bis unter 85	48	—	48	41	7	—	—	—	6
85 bis unter 90	34	—	34	30	4	—	—	—	5
90 bis unter 95	23	—	23	20	3	—	—	—	—
95 oder mehr	6	—	6	6	—	—	—	—	1
Z u s a m m e n	168	—	168	144	24	—	—	—	18

1) Ab 2019 einschließlich durch ambulante Betreuungsdienste versorgte Pflegebedürftige. Sofern Pflegebedürftige Leistungen eines ambulanten Pflegedienstes und z.B. parallel eines ambulanten Betreuungsdienstes erhalten, kann es zu Doppelzählungen kommen. — 2) Stichtag: 31.12.2017. Ohne Empfänger/-innen von Pflegegeld, die zusätzlich auch ambulante Pflege erhalten. Diese werden bei der ambulanten Pflege berücksichtigt. Zudem ohne Empfänger/-innen von Kurzzeit- bzw. Verhinderungspflege. Diese werden bereits bei der vollstationären bzw. bei der ambulanten Pflege erfasst. — 3) Pflegebedürftige des Pflegegrades 1 - mit ausschließlich Leistungen der nach Landesrecht anerkannten Angebote zur Unterstützung im Alltag bzw. ohne Leistungen der ambulanten Pflege-/Betreuungsdienste oder Pflegeheime. — 4) Pflegebedürftige des Pflegegrades 1 erhalten kein Pflegegeld und werden in der Summierung der Leistungsempfänger/-innen insgesamt berücksichtigt. — 5) Empfänger/-innen von Tages- und Nachtpflege erhalten in der Regel auch Pflegegeld oder ambulante Pflege. Sie sind dadurch bereits bei der Zahl der Pflegebedürftigen insgesamt erfasst und werden hier nur nachrichtlich ausgewiesen.

4. Pflegegeldempfängerinnen und Pflegegeldempfänger in Hessen am 31.12.2021 nach Altersgruppen, Leistungsträgern und Pflegegraden

Alter von ... Jahren	Pflegegeld- empfänger/ -innen insgesamt	davon nach Leistungsträgern							
		Gesetzliche Pflegekassen							Private Versicherungs- unternehmen
		zu- sammen	Orts- kranken- kasse	Betriebs- kranken- kasse	Innungs- kranken- kasse	Landwirt- schaftliche Kranken- kasse	Ersatz- kasse	See- Krankenkasse, Bundes- knappschaft	
I n s g e s a m t									
Unter 5	2 781	2 684	1 115	324	148	—	1 079	18	97
5 bis unter 10	5 335	5 141	1 910	764	334	7	2 087	39	194
10 bis unter 15	5 446	5 174	1 751	781	341	7	2 254	40	272
15 bis unter 20	3 899	3 727	1 406	563	190	5	1 543	20	172
20 bis unter 25	2 990	2 926	1 144	348	124	3	1 290	17	64
25 bis unter 30	2 543	2 515	1 094	254	95	3	1 053	16	28
30 bis unter 35	2 519	2 476	1 130	227	78	3	1 016	22	43
35 bis unter 40	2 394	2 350	1 058	207	95	2	970	18	44
40 bis unter 45	2 848	2 803	1 276	259	152	6	1 079	31	45
45 bis unter 50	3 688	3 625	1 773	377	162	3	1 279	31	63
50 bis unter 55	5 958	5 787	2 634	640	272	8	2 179	54	171
55 bis unter 60	9 186	8 850	3 950	990	401	25	3 377	107	336
60 bis unter 65	11 510	10 955	4 731	1 154	492	49	4 375	154	555
65 bis unter 70	14 287	13 325	5 753	1 383	517	89	5 366	217	962
70 bis unter 75	20 540	18 843	7 857	1 859	643	179	7 917	388	1 697
75 bis unter 80	26 143	23 553	9 116	2 259	695	240	10 628	615	2 590
80 bis unter 85	49 256	44 788	17 662	3 934	1 098	956	19 773	1 365	4 468
85 bis unter 90	42 678	39 099	15 812	3 282	773	1 088	16 968	1 176	3 579
90 bis unter 95	22 193	20 003	7 812	1 515	256	570	9 110	740	2 190
95 oder mehr	6 170	5 393	1 938	352	60	135	2 701	207	777
I n s g e s a m t	242 364	224 017	90 922	21 472	6 926	3 378	96 044	5 275	18 347
P f l e g e g r a d 2									
Unter 5	898	876	389	98	40	—	344	5	22
5 bis unter 10	1 569	1 531	555	252	96	3	619	6	38
10 bis unter 15	1 721	1 671	542	265	117	2	736	9	50
15 bis unter 20	1 197	1 165	420	177	69	4	488	7	32
20 bis unter 25	932	919	352	118	55	1	386	7	13
25 bis unter 30	843	838	361	98	40	—	334	5	5
30 bis unter 35	900	891	397	92	33	—	362	7	9
35 bis unter 40	985	969	410	96	45	—	410	8	16
40 bis unter 45	1 291	1 274	576	119	71	2	496	10	17
45 bis unter 50	1 752	1 725	872	177	80	1	578	17	27
50 bis unter 55	2 990	2 930	1 328	323	138	4	1 115	22	60
55 bis unter 60	4 651	4 516	2 009	538	207	9	1 703	50	135
60 bis unter 65	5 856	5 616	2 432	638	265	21	2 183	77	240
65 bis unter 70	7 212	6 790	2 893	749	281	50	2 710	107	422
70 bis unter 75	10 568	9 836	4 060	1 000	333	86	4 159	198	732
75 bis unter 80	13 026	11 957	4 550	1 223	330	115	5 459	280	1 069
80 bis unter 85	25 510	23 457	9 055	2 138	522	504	10 532	706	2 053
85 bis unter 90	21 048	19 412	7 592	1 781	377	513	8 622	527	1 636
90 bis unter 95	9 544	8 625	3 157	730	94	231	4 129	284	919
95 oder mehr	1 958	1 705	617	117	14	39	871	47	253
Z u s a m m e n	114 451	106 703	42 567	10 729	3 207	1 585	46 236	2 379	7 748

4. Pflegegeldempfängerinnen und Pflegegeldempfänger in Hessen am 31.12.2021 nach Altersgruppen, Leistungsträgern und Pflegegraden

Alter von ... Jahren	Pflegegeld- empfänger/ -innen insgesamt	davon nach Leistungsträgern							Private Versicherungs- unternehmen	
		Gesetzliche Pflegekassen								
		zu- sammen	Orts- kranken- kasse	Betriebs- kranken- kasse	Innungs- kranken- kasse	Landwirt- schaftliche Kranken- kasse	Ersatz- kasse	See- Krankenkasse, Bundes- knappschaft		
Pflegegrad 3										
Unter 5	1 298	1 248	519	152	76	—	495	6	50	
5 bis unter 10	2 481	2 401	885	347	167	3	980	19	80	
10 bis unter 15	2 246	2 137	731	344	132	3	911	16	109	
15 bis unter 20	1 431	1 370	550	202	79	—	528	11	61	
20 bis unter 25	1 024	1 009	380	134	39	1	452	3	15	
25 bis unter 30	848	839	365	89	31	—	346	8	9	
30 bis unter 35	810	801	370	83	23	—	315	10	9	
35 bis unter 40	766	754	369	58	34	1	286	6	12	
40 bis unter 45	1 003	988	442	89	64	1	374	18	15	
45 bis unter 50	1 277	1 253	597	125	64	2	455	10	24	
50 bis unter 55	2 082	2 011	930	235	99	4	720	23	71	
55 bis unter 60	3 247	3 114	1 415	324	135	11	1 188	41	133	
60 bis unter 65	3 978	3 779	1 646	360	174	16	1 533	50	199	
65 bis unter 70	4 979	4 641	2 033	458	172	28	1 875	75	338	
70 bis unter 75	6 989	6 381	2 679	638	231	60	2 629	144	608	
75 bis unter 80	9 164	8 147	3 199	753	268	85	3 605	237	1 017	
80 bis unter 85	16 749	15 117	6 050	1 273	395	321	6 608	470	1 632	
85 bis unter 90	14 980	13 677	5 633	1 054	278	366	5 911	435	1 303	
90 bis unter 95	8 157	7 337	2 981	542	106	200	3 230	278	820	
95 oder mehr	2 350	2 037	713	130	23	48	1 039	84	313	
Z u s a m m e n	85 859	79 041	32 487	7 390	2 590	1 150	33 480	1 944	6 818	
Pflegegrad 4										
Unter 5	493	473	169	66	25	—	209	4	20	
5 bis unter 10	987	928	356	129	60	1	369	13	59	
10 bis unter 15	1 032	956	322	130	62	2	428	12	76	
15 bis unter 20	849	799	286	124	29	—	358	2	50	
20 bis unter 25	638	620	259	61	12	—	284	4	18	
25 bis unter 30	504	496	222	42	13	2	214	3	8	
30 bis unter 35	476	464	216	26	12	1	206	3	12	
35 bis unter 40	425	419	193	34	8	—	181	3	6	
40 bis unter 45	352	347	161	42	12	—	131	1	5	
45 bis unter 50	476	468	220	57	12	—	176	3	8	
50 bis unter 55	653	629	287	56	26	—	255	5	24	
55 bis unter 60	985	933	405	101	44	2	368	13	52	
60 bis unter 65	1 317	1 237	536	120	44	9	508	20	80	
65 bis unter 70	1 655	1 502	660	137	48	6	626	25	153	
70 bis unter 75	2 319	2 049	876	175	70	21	870	37	270	
75 bis unter 80	3 113	2 710	1 070	222	71	33	1 238	76	403	
80 bis unter 85	5 535	4 903	2 012	413	146	97	2 085	150	632	
85 bis unter 90	5 239	4 728	2 013	354	98	159	1 933	171	511	
90 bis unter 95	3 483	3 117	1 287	190	42	107	1 359	132	366	
95 oder mehr	1 371	1 208	442	79	13	33	592	49	163	
Z u s a m m e n	31 902	28 986	11 992	2 558	847	473	12 390	726	2 916	

4. Pflegegeldempfängerinnen und Pflegegeldempfänger in Hessen am 31.12.2021 nach Altersgruppen, Leistungsträgern und Pflegegraden

Alter von ... Jahren	Pflegegeld- empfänger/ -innen insgesamt	davon nach Leistungsträgern							
		Gesetzliche Pflegekassen							Private Versicherungs- unternehmen
		zu- sammen	Orts- kranken- kasse	Betriebs- kranken- kasse	Innungs- kranken- kasse	Landwirt- schaftliche Kranken- kasse	Ersatz- kasse	See- Krankenkasse, Bundes- knappschaft	
Pflegegrad 5									
Unter 5	92	87	38	8	7	—	31	3	5
5 bis unter 10	298	281	114	36	11	—	119	1	17
10 bis unter 15	447	410	156	42	30	—	179	3	37
15 bis unter 20	422	393	150	60	13	1	169	—	29
20 bis unter 25	396	378	153	35	18	1	168	3	18
25 bis unter 30	348	342	146	25	11	1	159	—	6
30 bis unter 35	333	320	147	26	10	2	133	2	13
35 bis unter 40	218	208	86	19	8	1	93	1	10
40 bis unter 45	202	194	97	9	5	3	78	2	8
45 bis unter 50	183	179	84	18	6	—	70	1	4
50 bis unter 55	233	217	89	26	9	—	89	4	16
55 bis unter 60	303	287	121	27	15	3	118	3	16
60 bis unter 65	359	323	117	36	9	3	151	7	36
65 bis unter 70	441	392	167	39	16	5	155	10	49
70 bis unter 75	664	577	242	46	9	12	259	9	87
75 bis unter 80	840	739	297	61	26	7	326	22	101
80 bis unter 85	1 462	1 311	545	110	35	34	548	39	151
85 bis unter 90	1 411	1 282	574	93	20	50	502	43	129
90 bis unter 95	1 009	924	387	53	14	32	392	46	85
95 oder mehr	491	443	166	26	10	15	199	27	48
Z u s a m m e n	10 152	9 287	3 876	795	282	170	3 938	226	865

5. Pflegegeldempfängerinnen und Pflegegeldempfänger in Hessen am 31.12.2021 nach Altersgruppen, Pflegegraden und Art der Pflegeleistung

Alter von ... Jahren	Pflegegeld- empfänger/-innen insgesamt	davon nach Pflegegraden ¹⁾			
		Pflegegrad 2	Pflegegrad 3	Pflegegrad 4	Pflegegrad 5
I n s g e s a m t					
Unter 5	2 781	898	1 298	493	92
5 bis unter 10	5 335	1 569	2 481	987	298
10 bis unter 15	5 446	1 721	2 246	1 032	447
15 bis unter 20	3 899	1 197	1 431	849	422
20 bis unter 25	2 990	932	1 024	638	396
25 bis unter 30	2 543	843	848	504	348
30 bis unter 35	2 519	900	810	476	333
35 bis unter 40	2 394	985	766	425	218
40 bis unter 45	2 848	1 291	1 003	352	202
45 bis unter 50	3 688	1 752	1 277	476	183
50 bis unter 55	5 958	2 990	2 082	653	233
55 bis unter 60	9 186	4 651	3 247	985	303
60 bis unter 65	11 510	5 856	3 978	1 317	359
65 bis unter 70	14 287	7 212	4 979	1 655	441
70 bis unter 75	20 540	10 568	6 989	2 319	664
75 bis unter 80	26 143	13 026	9 164	3 113	840
80 bis unter 85	49 256	25 510	16 749	5 535	1 462
85 bis unter 90	42 678	21 048	14 980	5 239	1 411
90 bis unter 95	22 193	9 544	8 157	3 483	1 009
95 oder mehr	6 170	1 958	2 350	1 371	491
I n s g e s a m t	242 364	114 451	85 859	31 902	10 152
Ausschließlich Pflegegeld, ohne häftige Leistungen bei Kurzzeit-/ Verhinderungspflege					
Unter 5	2 705	884	1 263	475	83
5 bis unter 10	5 195	1 546	2 433	939	277
10 bis unter 15	5 271	1 693	2 177	990	411
15 bis unter 20	3 799	1 190	1 405	816	388
20 bis unter 25	2 896	921	997	615	363
25 bis unter 30	2 456	830	817	481	328
30 bis unter 35	2 409	878	776	451	304
35 bis unter 40	2 262	950	726	396	190
40 bis unter 45	2 695	1 252	948	322	173
45 bis unter 50	3 491	1 697	1 216	428	150
50 bis unter 55	5 501	2 859	1 917	561	164
55 bis unter 60	8 413	4 383	2 970	845	215
60 bis unter 65	10 365	5 520	3 540	1 073	232
65 bis unter 70	12 676	6 664	4 389	1 335	288
70 bis unter 75	17 960	9 730	6 048	1 769	413
75 bis unter 80	21 912	11 677	7 464	2 290	481
80 bis unter 85	40 100	22 356	13 165	3 763	816
85 bis unter 90	33 148	17 822	11 049	3 457	820
90 bis unter 95	16 410	7 807	5 686	2 274	643
95 oder mehr	4 225	1 508	1 543	872	302
Z u s a m m e n	203 889	102 167	70 529	24 152	7 041

1) Ohne Pflegebedürftige des Pflegegrades 1. Diese erhalten kein Pflegegeld.

5. Pflegegeldempfängerinnen und Pflegegeldempfänger in Hessen am 31.12.2021 nach Altersgruppen, Pflegegraden und Art der Pflegeleistung

Alter von ... Jahren	Pflegegeld- empfänger/-innen insgesamt	davon nach Pflegegraden ¹⁾			
		Pflegegrad 2	Pflegegrad 3	Pflegegrad 4	Pflegegrad 5
Kombination von Geld- und Sachleistungen, ohne anteilige Leistungen bei Kurzzeit-/ Verhinderungspflege					
Unter 5	19	3	4	6	6
5 bis unter 10	21	4	6	6	5
10 bis unter 15	21	3	6	4	8
15 bis unter 20	23	1	4	5	13
20 bis unter 25	49	9	18	6	16
25 bis unter 30	67	9	20	20	18
30 bis unter 35	93	19	31	20	23
35 bis unter 40	108	29	32	25	22
40 bis unter 45	124	30	42	25	27
45 bis unter 50	166	43	51	40	32
50 bis unter 55	380	106	132	85	57
55 bis unter 60	656	231	227	124	74
60 bis unter 65	943	277	355	198	113
65 bis unter 70	1 376	470	511	259	136
70 bis unter 75	2 149	724	779	438	208
75 bis unter 80	3 566	1 205	1 423	642	296
80 bis unter 85	7 920	2 813	3 105	1 445	557
85 bis unter 90	8 387	2 870	3 498	1 512	507
90 bis unter 95	5 058	1 572	2 157	1 011	318
95 oder mehr	1 669	392	695	418	164
Z u s a m m e n	32 795	10 810	13 096	6 289	2 600
Ausschließlich Pflegegeld, nur häftige Leistungen bei Kurzzeit-/ Verhinderungspflege					
Unter 5	56	11	30	12	3
5 bis unter 10	118	19	42	41	16
10 bis unter 15	148	24	61	37	26
15 bis unter 20	74	6	21	27	20
20 bis unter 25	44	2	9	17	16
25 bis unter 30	18	4	9	3	2
30 bis unter 35	15	3	3	4	5
35 bis unter 40	20	5	7	4	4
40 bis unter 45	26	9	12	4	1
45 bis unter 50	26	11	8	6	1
50 bis unter 55	71	25	31	5	10
55 bis unter 60	97	34	41	13	9
60 bis unter 65	160	55	64	34	7
65 bis unter 70	184	66	66	42	10
70 bis unter 75	315	96	126	65	28
75 bis unter 80	471	118	200	117	36
80 bis unter 85	817	259	318	199	41
85 bis unter 90	737	263	271	156	47
90 bis unter 95	445	117	187	107	34
95 oder mehr	184	44	74	50	16
Z u s a m m e n	4 026	1 171	1 580	943	332

1) Ohne Pflegebedürftige des Pflegegrades 1. Diese erhalten kein Pflegegeld.

5. Pflegegeldempfängerinnen und Pflegegeldempfänger in Hessen am 31.12.2021 nach Altersgruppen, Pflegegraden und Art der Pflegeleistung

Alter von ... Jahren	Pflegegeld- empfänger/-innen insgesamt	davon nach Pflegegraden ¹⁾			
		Pflegegrad 2	Pflegegrad 3	Pflegegrad 4	Pflegegrad 5
Kombination von Geld- und Sachleistung, nur anteilige Leistungen bei Kurzzeit-/Verhinderungspflege					
Unter 5	1	—	1	—	—
5 bis unter 10	1	—	—	1	—
10 bis unter 15	6	1	2	1	2
15 bis unter 20	3	—	1	1	1
20 bis unter 25	1	—	—	—	1
25 bis unter 30	2	—	2	—	—
30 bis unter 35	2	—	—	1	1
35 bis unter 40	4	1	1	—	2
40 bis unter 45	3	—	1	1	1
45 bis unter 50	5	1	2	2	—
50 bis unter 55	6	—	2	2	2
55 bis unter 60	20	3	9	3	5
60 bis unter 65	42	4	19	12	7
65 bis unter 70	51	12	13	19	7
70 bis unter 75	116	18	36	47	15
75 bis unter 80	194	26	77	64	27
80 bis unter 85	419	82	161	128	48
85 bis unter 90	406	93	162	114	37
90 bis unter 95	280	48	127	91	14
95 oder mehr	92	14	38	31	9
Z u s a m m e n	1 654	303	654	518	179

1) Ohne Pflegebedürftige des Pflegegrades 1. Diese erhalten kein Pflegegeld.